Kursprogramm 2027









Bildungscenter Vorarlberg

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
VORARLBERG

Aus Liebe zum Menschen.

IMPRESSUM
Herausgeber, Medieninhaber:
Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Vorarlberg, Beim Gräble 10, 6800 Feldkirch.
ZVR-Zahl: 722 959 167
E-Mail: bc.intern@v.roteskreuz.at
Telefon: 05522/77000
Öffnungszeiten: Montag-Donnerstag 08.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr, Freitag 08.00-12.00 Uhr
Druck: Bildungscenter Vorarlberg
Grafische Bearbeitung & Gestaltung: Bildungscenter Fachausbildung
Fotos: ÖRK Vorarlberg Fotodatenbank
Version: 20. Oktober 2026

INHALT

VORWORT **5**
FACHAUSBILDUNG **6**
BREITENAUSBILDUNG **10**
BEREICH BREITENAUSBILDUNG **12**
Erste Hilfe *12*
Bewegung bis ins Alter – Bewegung für Körper und Geist *12*
ALLGEMEINE INFORMATIONEN FÜR MITARBEITER **13**
AUSBILDUNGEN FÜR DEN RETTUNGSDIENST **15**
RK-Ersthelfer:innen *15*
Rettungssanitäter:innen (RS) *15*
Notfallsanitäter:innen (NFS) *15*
Notfallsanitäter:innen mit Notfallkompetenzen (NKA/NKV) *15*
RK-ERSTHELFER **16**
MODUL 1 – AUSBILDUNG ZUM/ZUR RETTUNGSSANITÄTER:IN **17**
MODUL 1 – AUSBILDUNG ZUM/ZUR RETTUNGSSANITÄTER:IN – EHRENAMTLICHE MITGLIEDER **19**
Kommissionelle Abschlussprüfungen Modul 1 – ehrenamtliche Mitglieder *20*
Modul 1 – Ausbildung zum/zur Rettungssanitäter:in Zivildiener und FSJ *20*
Modul 1 – Kommissionelle Abschlussprüfungen für Zivildiener und FSJ *23*
MODUL 2 – AUSBILDUNG ZUM/ZUR NOTFALLSANITÄTER:IN **26**
Modul 2 – Ausbildung zum/zur Notfallsanitäter:in *28*
Modul 2 - Kommissionelle Abschlussprüfungen *28*
LEHRGANG ZU DEN ALLGEMEINEN NOTFALLKOMPETENZEN (NKA+NKV) **29**
Ausbildung zur allgemeinen Notfallkompetenz – Arzneimittellehre *30*
Ausbildung zur allgemeinen Notfallkompetenz – Venenzugang und Infusion *32*
FORTBILDUNGEN FÜR MITARBEITER IM RETTUNGSDIENST **34**
Rezertifizierung nach § 51 SanG *37*
Simulationstraining für den Rettungsdienst *39*
Simulationstraining und Fortbildung für berufliche Mitarbeiter:innen *41*
Wie deute ich die Kurve richtig? Das EKG in der Präklinik *45*
REFRESHER-KURSE FÜR RETTUNGSSANITÄTER 47
REFRESHER-KURSE FÜR NOTFALLSANITÄTER 49
REFRESHER-KURSE FÜR NFS MIT NOTFALLKOMPETENZEN 51
SICHERE:R EINSATZFAHRER:IN (SEF) **52**
..... 55
SEF-PRAXISANLEITER-AUSBILDUNG 56
SEF-LEHRBEAUFTRAGTEN- UND PRAXISANLEITER:INNEN-FORTBILDUNG 57
FÜHRUNGSKRÄFTEAUSBILDUNG **58**
ABLAUF DER FÜHRUNGSKRÄFTEAUSBILDUNG FÜR DEN EINSATZDIENST 58
MODUL: GEM-BASIS 63
MODUL: GEM-EINSATZ 64
FÜHRUNGSKRÄFTEAUSBILDUNG TEIL 1 65
GROßEINSATZMANAGEMENT 67
AUS- UND FORTBILDUNG DES LEHRKADERS **68**
AUSBILDUNG ZUM/ZUR ERSTE-HILFE-LEHRBEAUFTRAGTEN 69
QUALIFIKATIONSSEMINAR FÜR ZUKÜNFTIGE ERSTE-HILFE- LEHRBEAUFTRAGTE 70
KURSERLEBNIS ERSTE HILFE 71
FACHDIDAKTIK ERSTE HILFE 73

ERSTE-HILFE-LEHRBEAUFTRAGTE AUFSCHULUNG FÜR SÄUGLINGS- UND KINDERNOTFÄLLE 74
ERSTE-HILFE-LEHRBEAUFTRAGTE - FACHLICHE FORTBILDUNG 75
ERSTE-HILFE-LEHRBEAUFTRAGTE – FORTBILDUNG BLOCKSEMINAR 76
AUSBILDUNG FÜR LEHRENDES PERSONAL IM RETTUNGSDIENST 77
INSTRUKTOR:INNEN-AUSBILDUNG 78
LEHRSANITÄTER:INNEN-AUSBILDUNG 81
EINGANGSTEST UND QUALIFIKATIONSSEMINAR FÜR ZUKÜNFTIGE LEHRSANITÄTER:INNEN 83
PÄDAGOGISCHE FORTBILDUNG FÜR LEHRSANITÄTER:INNEN SANITÄTSHILFE 84
FACHLICHE FORTBILDUNG FÜR LEHRSANITÄTER:INNEN 85
JUGENDGRUPPENLEITER 86
JUGENDGRUPPENLEITER:INNEN-BASISAUSBILDUNG 86
REALISTISCHE NOTFALLDARSTELLUNG – GRUNDKURS 87
INTERNATIONALE KURSFORMATE 88
EUROPEAN RESUSCITATION COUNCIL – ADVANCED LIFE SUPPORT (ALS) 89
ERC-ALS-REFRESHER-KURS 90
EUROPEAN RESUSCITATION COUNCIL – EUROPEAN PAEDIATRIC LIFE SUPPORT 93
PREHOSPITAL TRAUMA LIFE SUPPORT 94
NOTIZEN: 97

Vorwort

Geschätzte Gemeinschaft des Roten Kreuzes im Landesverband Vorarlberg,

das Kursprogramm 2027 markiert für uns – das heißt für die Breitenausbildung (Erste Hilfe) und die Fachausbildung (Sanitätshilfe) – einen besonderen Wendepunkt: Zum letzten Mal veröffentlichen wir unser Bildungsangebot in dieser Form. Gleichzeitig entwickeln wir unsere Aus- und Fortbildungen weiter. Kurszeiten und -Formate sollen sich künftig noch stärker an den Bedürfnissen unserer Mitarbeiter:innen orientieren – überall dort, wo es sinnvoll und umsetzbar ist.
Erste Veränderungen sind bereits sichtbar. So haben wir etwa die Kurszeiten für Ehrenamtliche in Modul I angepasst. Gleichzeitig werden unsere Ausbildungen digitaler. Theorie und Praxis sollen noch stärker ineinandergreifen. Auch 2027 setzen wir auf Vielfalt in der Aus- und Fortbildung. Neben dem klassischen Präsenzunterricht bieten wir weiterhin Online- und Hybridveranstaltungen sowie Outdoor-Formate an. In der Ausbildung unserer „Hauptis" setzen wir einen Schwerpunkt im Bereich KAT/GEM. Auch in der Führungskräfteausbildung werden wir neue Akzente setzen.
Besonders wichtig bleibt für uns die Zusammenarbeit mit unseren Systempartnern. Gemeinsam wollen wir weiterhin internationale und interdisziplinäre Kursformate anbieten. Damit ermöglichen wir Fort- und Weiterbildung auf sehr hohem Niveau.
Bereits im Herbst 2026 starten wir außerdem mit einer Offensive zur neuen Lehrmeinung. Darauf bauen wir in der Fortbildungsperiode 2027 bis 2029 auf. Schwerpunkte werden unter anderem die Stressverarbeitung sowie psychische/psychiatrische Notfälle sein. Damit greifen wir Entwicklungen auf, die uns zunehmend auch im Einsatz begegnen. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf einheitliche Vermittlung der Lehrmeinung; die EH-LBAs sind bis Jahresende allesamt aufgeschult. Gleichzeitig entwickeln wir in der SH die pädagogische und didaktische Aus- und Fortbildung unserer SH-LBAs weiter. Themen wie Selbstmanagement, Unterrichtsplanung, Gruppendynamik und Aufmerksamkeit beim Lernen werden dabei eine größere Rolle spielen. Ergänzt werden sie durch neue und bewährte Methoden der Wissensvermittlung. Apropos Wissensvermittlung: 2027 starten wir in vier Ausbildungswellen eine große Initiative zur Ausbildung neuer Instruktor:innen. Ab 2028 sollen sie in allen Abteilungen und im Landesverband eine noch stärkere Rolle übernehmen. Für viele von ihnen kann das zugleich der erste Schritt auf dem Weg zum/zur Lehrsanitäter:in sein. Auch unsere Zusammenarbeit mit anderen Organisationen möchten wir ausbauen. Bestehende Partnerschaften sollen gestärkt werden – beispielsweise mit dem Bundesheer. Gleichzeitig wollen wir neue Kooperationen aufbauen, unter anderem mit dem Österreichischen Integrationsfonds. Denn eines ist uns besonders wichtig: ***Wir sind eine Gesundheitsorganisation mitten in der Gesellschaft.*** Gerade in einer Zeit, in der sich vieles verändert und auch unser Bildungscenter vor Neu- und Umbauten steht, richten wir den Blick bereits nach vorne. Während das Kursjahr 2027 läuft, stellen wir schon die Weichen für die kommenden Jahre.
Im Namen meines Teams und aller Referierenden, die unsere tägliche Bildungsarbeit wesentlich mittragen, wünsche ich euch ein erfolgreiches, interessantes und lehrreiches Bildungsjahr 2027. Einen ersten besonderen Meilenstein werden wir im Juli 27 erreichen: Ab diesem Zeitpunkt werden unsere Rettungsdienstmitarbeiter in ganz Vorarlberg mit der Larynxmaske an Bord in den Einsatz gehen.
Ich freue mich darauf, diesen Weg gemeinsam mit euch weiterzugehen.

Bernd Juen & Daniel Peter

Fachausbildung



Dr. Bernd Juen

Bereichsleitung
☎ +43 5522/77000-9040 | +43 664 88 170 216
✉ bernd.juen@v.roteskreuz.at



Maritta Bildstein

Administration
Lehrsanitäterin, Rettungssanitäterin
☎ +43 5522/77000-9044
✉ maritta.bildstein@v.roteskreuz.at

- Administration aller Fachausbildungen
- Stv. Kursleitung für Rettungssanitäter:innen-Ausbildung
- Führungskräfte-Ausbildungen, Sonderausbildungen
- HR360 KeyUser



Claudia Mathis

Administration
☎ +43 5522/77000-9052
✉ claudia.mathis@v.roteskreuz.at

- Administration aller Fachausbildungen
- Führungskräfte-Ausbildungen, Sonderausbildungen
- Koordination ÖRK Bildungszentrum Wien
- Administration Notfalltrainings



Mihaela Cindric

Administration
☎ +43 5522/77000-9008
✉ mihaela.cindric@v.roteskreuz.at

- Administration SEF
- Organisation der Aus- und Fortbildung SEF



Michael Fischer

Lehrsanitäter, Notfallsanitäter NKV
☎ +43 5522/77000-9047
✉ michael.fischer@v.roteskreuz.at

- Digitalisierungsagenden/E-Learning/medvbg
- Instruktor:innen-Ausbildung und Assessment
- EVASYS Feedbacksystem
- Kursleitung: Simulationstrainings und Fortbildung für berufliche Mitarbeiter:innen

---



Martin Kühne

Lehrsanitäter, Rettungssanitäter
☎ +43 5522/77000-9075
✉ martin.kuehne@v.roteskreuz.at

- Lehrbeauftragter für Erste Hilfe und Sanitätshilfe



Thomas LeVray

Lehrsanitäter, Notfallsanitäter NKV
☎ +43 5522/77000-9069
✉ thomas.levray@v.roteskreuz.at

- Lehrbeauftragter für Erste Hilfe und Sanitätshilfe
- Aus- und Fortbildungen von Peers
- Aus- und Fortbildungen für Erste Hilfe-Lehrbeauftragte



Karin Meisinger

Lehrsanitäterin, Notfallsanitäterin NKV
☎ +43 5522/77000-9043
✉ karin.meisinger@v.roteskreuz.at

- Kursleitung: Rettungs- und Notfallsanitäter:innen-Ausbildung
- Kursleitung: Ausbildung der Notkompetenzen
- Kursleitung: rettungsdienstliche Fortbildungen, insbesondere für SH-LBAs und Instruktor:innen
- Kursleitung: Qualifikationsseminar angehender SH-LBAs



Martina Allgäuer

Lehrsanitäterin, Notfallsanitäterin NKV
☎ +43 5522/77000
✉ martina.allgaeuer@v.roteskreuz.at

- Lehrbeauftragte Sanitätshilfe
- Kursleitung: Refresher-Kurse



Marian Erhard

Lehrsanitäter, Notfallsanitäter NKV
☎ +43 5522/77000
✉ marian.erhard@v.roteskreuz.at

- Lehrbeauftragter Sanitätshilfe



Christian Muik

Lehrsanitäter, Notfallsanitäter NKV
☎ +43 5522/77000
✉ christian.muik@v.roteskreuz.at

- Kursleitung: Refresher-Kurse
- Lehrbeauftragter Sanitätshilfe



Nico Schunn

Lehrsanitäter, Notfallsanitäter NKV
☎ +43 5522/77000
✉ nico.schunn@v.roteskreuz.at

- Lehrbeauftragter für Erste Hilfe und Sanitätshilfe



Berndt Trebo

Lehrsanitäter, Notfallsanitäter NKV
☎ +43 5522/77000
✉ berndt.trebo@v.roteskreuz.at

- Kursleitung: Rettungssanitäter-Ausbildung für Zivildiener und FSJ



Christina Gstrein

Lehrsanitäterin, Notfallsanitäterin NKV
☎ +43 5522/77000
✉ christina.gstrein@v.roteskreuz.at

- Kursleitung: Notfalltrainings und Krankenhauskurse



Honeylene Stecher-Mayer

Lehrsanitäterin
☎ +43 5522/77000-9049
✉ honeylene.stecher-mayer@v.roteskreuz.at

- Lehrbeauftragte für Erste Hilfe und Sanitätshilfe



Mia Hartmann

Instruktorin/Lehrsanitäterin (in Ausbildung)
☎ +43 5522/77000
✉ mia.hartmann@v.roteskreuz.at

- Lehrbeauftragte für Sanitätshilfe

Breitenausbildung



Daniel Peter, BSc, MSc

Bereichsleitung
☎ +43 5522/77000-9028
✉ daniel.peter@v.roteskreuz.at



Ilse Dämon

☎ +43 5522/77000-9046
✉ ilse.daemon@v.roteskreuz.at

- Organisation und Verrechnung Erste-Hilfe-Kurse,
- Koordination ÖRK Bildungszentrum Wien
- Büromaterial- und Raumverwaltung Landesverband



Barbara Egger

☎ +43 5522/77000-9045
✉ barbara.egger@v.roteskreuz.at

- Organisation Erste-Hilfe-Kurse und Sonderkurse,
- Aus- und Fortbildungen für EH-Lehrbeauftragte



Chiara Metzler

☎ +43 5522/77000-9059
✉ chiara.metzler@v.roteskreuz.at

- Kundencenter
- Organisation Erste-Hilfe-Kurse
- Verwaltung Kursmaterial und Materialbestellung



Barbara Müller

☎ +43 5522/77000-9048
✉ barbara.mueller@v.roteskreuz.at

- Kundencenter
- Organisation Erste-Hilfe-Kurse
- EVASYS Feedbacksystem



Nathalie Meier

☎ +43 5522/77000-9053
✉ nathalie.meier@v.roteskreuz.at

- Kundencenter
- Organisation Erste-Hilfe-Kurse
- Verwaltung Kursmaterial



Kerstin Berchtold

☎ +43 664/4169112
✉ kerstin.berchtold@v.roteskreuz.at

- Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte
- Erste-Hilfe-Multiplikatorin
- Planung, Konzeption und Durchführung von Aus- und Fortbildungen für Erste Hilfe-Lehrbeauftragte

---

Bereich Breitenausbildung

Im Bereich der Breitenausbildung sind alle Kurse angesiedelt, die für die Bevölkerung und in Schulen angeboten werden. Eine Auswahl und die Erreichbarkeit des Teams Breitenausbildung findest du hier.

Erste Hilfe

- 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs
- 4- und 8-stündige Auffrischungskurse
- Lebensrettende Sofortmaßnahmen (für den Führerscheinerwerb)
- Erste Hilfe beim Säuglings- und Kindernotfall
- Verschiedenste individuelle Trainings und Ausbildungen.
- Erste-Hilfe-Kurse in Schulen (div. Kursformate)

Mail: kurs@v.roteskreuz.at
Telefon: +43 5522 / 77000-9042
Onlineanmeldungen und Terminsuche: https://www.roteskreuz.at/aktuelle-kurse

HINWEIS FÜR EH-LEHRBEAUFTRAGTE JRK (SCHULEN):
Die Anmeldung zu einer Fortbildung für EH-Lehrbeauftragte aus diesem Kursprogramm erfolgt direkt per Mail an kurs@v.roteskreuz.at. Wir bitten um Verständnis, dass in div. Aus- und Fortbildungen die Kursplätze für aktive Mitarbeiter bis zum Anmeldeschluss verfügbar bleiben müssen. Nach Anmeldeschluss können ggf. Restplätze gerne für weitere Interessenten vergeben werden.

Bewegung bis ins Alter – Bewegung für Körper und Geist

Wer rastet, der rostet und damit das nicht geschieht, bietet das Rote Kreuz seit vielen Jahren Kurse an, die Senioren in geselliger Runde mobil und auch geistig fit halten. Diese Kurse finden in den verschiedensten Gemeinden statt.

Mail: bewegung@v.roteskreuz.at
Telefon: +43 5522 / 77000-9041

Allgemeine Informationen für Mitarbeiter

Hier findest du die wesentlichen allgemeinen Informationen zu unseren Ausbildungen. Detailinformationen zu den Aus- und Fortbildungen findest du bei den jeweiligen Kursen.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über unser Webtool unter **https://ssl.v.roteskreuz.at/hr360/#login**
Damit du das Webtool nutzen kannst, musst du aktive:r Mitarbeiter:in des Roten Kreuzes Vorarlberg sein. Neben der Kursanmeldung findest du hier eine Übersicht über deine Fortbildungsstunden. Dein Schulungsreferent bzw. deine Schulungsreferentin wird die Anmeldung per Webtool freischalten und du bekommst bei einer fixen Platzzusage ein Bestätigungsmail.

ANMELDESCHLUSS

Nach dem Anmeldeschluss ist keine Anmeldung mehr möglich. Der Anmeldeschluss liegt im Regelfall etwa vier bis sechs Wochen vor dem Kursstart oder Seminartermin. Sollte die Mindestteilnehmeranzahl nicht erreicht werden, wird der Kurs unmittelbar nach Anmeldeschluss abgesagt und die bereits angemeldeten Personen werden verständigt.

FEHLZEITENREGELUNG

Generell gilt eine maximale Fehlzeit von 15% der Kursdauer (laut Sanitäter-Ausbildungsverordnung – San-AV). Eine Verhinderung ist dem Kursleiter möglichst rasch mitzuteilen, damit eine sinnvolle Regelung für das Nachholen der versäumten Inhalte vereinbart werden kann. Fehlen bei Kursen ist nur aus berücksichtigungswürdigen Gründen möglich (z.B. Krankheit). Der versäumte Kursinhalt muss nachgeholt werden. Ein Überschreiten der erlaubten Fehlzeit führt zum Kursabbruch bzw. bei Kursen mit einer Abschlussprüfung kann diese nicht angetreten werden.

ABMELDUNG VON EINER VERANSTALTUNG

Falls du dich von einer Veranstaltung abmelden musst, informiere bitte deinen Schulungsreferenten und bei kurzfristigen Absagen auch das Bildungscenter. Wir bitten dich hier um große Zuverlässigkeit und sehen eine Anmeldung als sehr verbindlich an. Kurzfristige Absagen führen nur zu einem großen zusätzlichen Aufwand, Kosten und die Teilnahme von anderen Rotkreuz-Mitarbeitern ist unter Umständen ebenfalls nicht möglich.

TEILNAHMEGEBÜHREN

Alle Aus- und Fortbildungen sind für unsere Mitarbeiter im Regelfall kostenlos. Wir haben die kalkulierten Kosten allerdings bei den Kursen und Seminaren bewusst angeführt, um transparent zu machen, dass das Rote Kreuz als Organisation ernsthaft bereit ist, in die Aus- und Fortbildung erheblich zu investieren.

BILDUNGSCENTER SERVICE
Generell ist dein direkter Ansprechpartner für Ausbildungen und Fragen zu deiner Kompetenz dein Schulungsreferent/deine Schulungsreferentin oder dein Dienststellenleiter.

Bei kurzfristigen Anfragen stehen wir aber auch zur Verfügung:

Unsere Mailadresse: bc.intern@v.roteskreuz.at
Telefon: +43 5522 / 77000 9044

Ausbildungen für den Rettungsdienst

Die Ausbildungen für die Tätigkeit im Rettungsdienst erfolgen in einem modularen System von aufeinander aufbauenden Kursen und Lehrgängen.

RK-Ersthelfer:innen

Die Ausbildung zum RK-Ersthelfer/zur RK-Ersthelferin ist nicht im Sanitätergesetz (SanG) geregelt und unterliegt somit einer speziellen Lösung durch den Landesverband Vorarlberg. RK-Ersthelfer stehen für den Bereich der Veranstaltungsdienste zur Verfügung, in denen kein eigentlicher Sanitätsdienst vorgeschrieben ist. Ihren größten Einsatz finden RK-Ersthelfer:innen im First-Response-Dienst, in einigen Regionen Vorarlbergs, in denen der Rettungsdienst eine längere Eintreffzeit hat.

Rettungssanitäter:innen (RS)

Rettungssanitäter:innen tragen den Großteil des Rettungs- und Krankentransportdienstes in unserem Land. Diese Ausbildung ist im SanG geregelt und stellt die Basisausbildung für Sanitäter:innen dar. Rettungssanitäter:innen übernehmen eigenverantwortlich die Versorgung von Patienten und deren Transport ins Krankenhaus. In Vorarlberg sind fast 1.000 RS als freiwillige Mitarbeiter:innen, als Zivildiener, Ableistende des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) oder beruflich tätig.

Notfallsanitäter:innen (NFS)

In die Aufgabenbereiche von Notfallsanitäter:innen gehören primär die eigenständige Versorgung von Notfallpatient:innen und die Unterstützung der Notärzte/Notärztinnen. Die Ausbildung taucht deshalb thematisch tief in die Notfallmedizin ein. NFS sind dazu befugt, die Notfallmedikamente der Liste 1 zu verabreichen.

Notfallsanitäter:innen mit Notfallkompetenzen (NKA/NKV)

Notfallsanitäter:innen mit Notfallkompetenzen dürfen Notfallmedikamente verabreichen. Wichtig für den weiteren Verlauf der Patient:innen-Versorgung ist dies vor allem dann, wenn der Notarzt/die Notärztin noch länger bis zum Eintreffen am Notfallort braucht. Die Ausbildung zu den Notfallkompetenzen Arzneimittelkunde und Venenpunktion erfolgt in der Theorie im Landesverband, in der Praxis im Krankenhaus und stellt die derzeit höchste Ausbildung im Vorarlberger Rettungsdienst für Sanitäter:innen dar.

RK-Ersthelfer

EINSATZGEBIETE

- Veranstaltungen ohne Sanitätsdienst
- Tätig im System First Response-Team
- Rettungsdienst als 3. Mitarbeiter (im Rahmen der Ausbildung)

AUSBILDUNGSRICHTLINIE FÜR RK-ERSTHELFER

Zusätzlich zu dieser Ausbildung wird der RK-Ersthelfer an seiner Dienststelle auf folgende Punkte eingeschult:

- Das Rote Kreuz
- KIT
- Einsatztaktik

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 652,- Kurskosten inkl. sämtlicher Unterlagen und Zwischenprüfung



Modul 1 – Ausbildung zum/zur Rettungssanitäter:in

INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG

Die Kursteilnehmer:innen (RS) werden zu Rettungssanitäter:innen lt. Sanitätergesetz (SanG) ausgebildet und sind danach in der Lage, selbstständig und eigenverantwortlich die im SanG definierten Tätigkeitsbereiche eines Rettungssanitäters/einer Rettungssanitäterin auszuüben. RS bilden die Basis und das Rückgrat des Rettungsdienstes in Vorarlberg; und zwar ganz unabhängig davon, ob sie als freiwillige Mitarbeiter:innen, Ableistende des Freiwilligen Sozialen Jahres oder Zivildiener diese interessante und verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen. Im Kurs werden die notwendigen Kompetenzen und Fähigkeiten vermittelt, um den Tätigkeitsbereich eines/einer RS erfolgreich abdecken zu können.

Der Tätigkeitsbereich umfasst die Versorgung und Betreuung kranker, verletzter und sonstiger hilfsbedürftiger Personen vor und während des Transports, einschließlich der fachgerechten Aufrechterhaltung und Beendigung liegender Infusionen nach ärztlicher Anordnung. Des Weiteren gehören zu den Aufgaben von Rettungssanitätern die Übergabe von Patienten oder betreuten Personen im Zusammenhang mit einem Transport, die Hilfestellung bei auftretenden Akutsituationen, einschließlich der Verabreichung von Sauerstoff, eine qualifizierte Durchführung von lebensrettenden Sofortmaßnahmen sowie eine sanitätsdienstliche Durchführung von Sondertransporten.

Die Ausbildung zum/zur RS stellt zusammen mit dem 40-stündigen Berufsmodul eine eigene Berufsausbildung dar und berechtigt zur beruflichen Tätigkeit als Rettungssanitäter:in.

DAUER UND ABLAUF

- Rund 160 Stunden Theorieunterricht zu verschiedenen Themen wie z.B. Anatomie und Physiologie, Störungen der Vitalfunktionen und Regelkreise, Notfälle bei verschiedenen Krankheitsbildern, Gerätelehre und Sanitätstechnik, Hygiene, rechtliche Grundlagen, angewandte Psychologie und Stressbewältigung, Großschadensereignisse etc.
- Training ohne Patient:innen-Kontakt in Kleingruppen.
- Einige Themen des Theorieunterrichts werden mit Hilfe einer modernen e-Learning-Plattform in Form eines angeleiteten Selbststudiums abgehalten.
- Digitale tools, volldigitale Prüfungsformate und E-Learning-Angebote bereichern das aus Praxisstationen und Vortragsformaten bestehende Kurskonzept.
- Generell gilt eine Anwesenheitspflicht – ca. 15 % Abwesenheit vom Unterricht können auf Basis eines „berücksichtigungswürdigen Grundes" lt. San-AV toleriert werden. Der versäumte Unterrichtsstoff ist im angeleiteten Selbststudium nachzuholen, größere Abwesenheitszeiten führen zum Ausbildungsausschluss.
- 160 Stunden durch erfahrene Sanitäter:innen begleitete Praxis im Rettungs- und Krankentransportdienst
- Erfolgskontrolle durch eine Zwischenprüfung und eine kommissionelle Abschlussprüfung

VORAUSSETZUNGEN

- Vollendetes 17. Lebensjahr, körperliche und geistige Eignung

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 2.867,- Kurskosten inkl. sämtlicher Unterlagen, Zwischenprüfung und kommissioneller Abschlussprüfung

KURSORT: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter



Modul 1 – Ausbildung zum/zur Rettungssanitäter:in – ehrenamtliche Mitglieder

32737 MFM1 Modul 1- Ehrenamt **Frühjahr 2027** vom 15.01.27 bis 28.08.27

Termine:	15.01.27 von 08.00 – 17.00	28.04.27 von 18.00 – 21.00
	16.01.27 von 08.00 – 17.00	12.05.27 von 18.00 – 21.00
	30.01.27 von 08.00 – 17.00	15.05.27 von 08.00 – 17.00
	06.02.27 von 08.00 – 17.00	22.05.27 von 08.00 – 17.00
	17.02.27 von 18.00 – 22.00	31.05.27 von 18.00 – 22.00
	20.02.27 von 08.00 – 17.00	05.06.27 von 08.00 – 16.00
	27.02.27 von 08.00 – 17.00	16.06.27 von 18.00 – 22.00
	06.03.27 von 08.00 – 17.00	19.06.27 von 08.00 – 17.00
	10.03.27 von 18.00 – 22.00	30.06.27 von 18.00 – 21.00
	15.03.27 von 18.00 – 21.00	03.07.27 von 08.00 – 17.00
	31.03.27 von 18.00 – 22.00	10.07.27 von 08.00 – 17.00
	03.04.27 von 08.00 – 17.00	21.08.27 von 08.00 – 16.00
	14.04.27 von 18.00 – 21.00	21.08.27 von 17.00 – 23.00
	17.04.27 von 08.00 – 17.00	25.08.27 von 18.00 – 22.00

Anmeldeschluss: 20.12.26

32769 MFM1 Modul 1 - Ehrenamt **Herbst 2027** vom 20.08.27 bis 01.04.28

Termine:	20.08.27 von 08.00 – 17.00	24.11.27 von 18.00 – 21.00
	21.08.27 von 08.00 – 17.00	01.12.27 von 18.00 – 21.00
	28.08.27 von 08.00 – 17.00	11.12.27 von 08.00 – 17.00
	04.09.27 von 08.00 – 17.00	15.12.27 von 18.00 – 22.00
	15.09.27 von 18.00 – 22.00	08.01.28 von 08.00 – 17.00
	18.09.27 von 08.00 – 17.00	22.01.28 von 08.00 – 16.00
	02.10.27 von 08.00 – 17.00	26.01.28 von 18.00 – 22.00
	16.10.27 von 08.00 – 17.00	05.02.28 von 08.00 – 17.00
	20.10.27 von 18.00 – 22.00	09.02.28 von 18.00 – 21.00
	21.10.27 von 18.00 – 21.00	19.02.28 von 08.00 – 17.00
	27.10.27 von 18.00 – 22.00	04.03.28 von 08.00 – 17.00
	06.11.27 von 08.00 – 17.00	18.03.28 von 08.00 – 16.00
	10.11.27 von 18.00 – 21.00	18.03.28 von 17.00 – 23.00
	20.11.27 von 08.00 – 17.00	22.03.28 von 18.00 – 22.00

Anmeldeschluss: 20.07.27

Kommissionelle Abschlussprüfungen Modul 1 – ehrenamtliche Mitglieder

32737	Modul 1 Ehrenamt **Frühjahr 2027**		
32738	MFM1AP	Termin:	28.08.27 von 08.00 - 14.30 Uhr
	MFM1APWH Wiederholung	Termin:	wird bekannt gegeben
		Kosten:	EUR 93,-

32769	Modul 1 Ehrenamt **Herbst 2027**		
33006	MFM1AP	Termin:	01.04.28 von 08.00 – 14.30 Uhr
	MFM1APWH Wiederholung	Termin:	wird bekannt gegeben
		Kosten:	EUR 93,-



Modul 1 – Ausbildung zum/zur Rettungssanitäter:in Zivildiener und FSJ

32706 MFM1 Blockkurs Einrückungstermin **Jänner 2027** vom 04.01. bis 02.03.27

Termine:	04.01.27 - 08.01.27 - Theorie
	11.01.27 - 15.01.27 - Theorie
	18.01.27 - 22.01.27 - Theorie
	25.01.27 - 28.01.27 - Theorie
	29.01.27 - 23.02.27 - Praktikum
	24.02.27 - 26.02.27 - Theorie
	01.03.27
Kurszeiten:	jeweils von 08.00 - 17.00 Uhr
Anmeldeschluss:	01.12.26

32707 MFM1 Blockkurs Einrückungstermin **März 2027** vom 01.03. bis 30.04.27

Termine:	01.03.27 - 05.03.27 - Theorie
	08.03.27 - 12.03.27 - Theorie
	15.03.27 - 19.03.27 - Theorie
	22.03.27 - 24.03.27 - Theorie
	25.03.27 - 25.04.27 - Praktikum
	26.04.27 - 29.04.27 - Theorie
Kurszeiten:	jeweils von 08.00 - 17.00 Uhr
Anmeldeschluss:	01.02.27

32709 MFM1 Blockkurs Einrückungstermin **April 2027** vom 01.04. bis 04.06.27

Termine:	01.04.27 - 02.04.27 - Theorie
	05.04.27 - 09.04.27 - Theorie
	12.04.27 - 16.04.27 - Theorie
	19.04.27 - 23.04.27 - Theorie
	26.04.27 - Theorie
	27.04.27 - 30.05.27 - Praktikum
	31.05.27 - 03.06.27 - Theorie
Kurszeiten:	jeweils von 08.00 - 17.00 Uhr
Anmeldeschluss:	01.03.27

32717 MFM1 Blockkurs Einrückungstermin **Mai 2027** vom 03.05. bis 01.07.27

Termine:	03.05.27 - 07.05.27 - Theorie
	10.05.27 - 14.05.27 - Theorie
	18.05.27 - 21.05.27 - Theorie
	24.05.27 - 26.05.27 - Theorie
	28.05.27 - Theorie
	31.05.27 - Theorie
	01.06.27 - 24.06.27 - Praktikum
	25.06.27 - Theorie
	28.06.27 - 30.06.27 - Theorie
Kurszeiten:	jeweils von 08.00 - 17.00 Uhr
Anmeldeschluss:	01.04.27

32719	MFM1	Blockkurs Einrückungstermin **Juli 2027** vom 01.07. bis 31.08.27

Termine:	01.07.27 - 02.07.27 - Theorie
	05.07.27 - 09.07.27 - Theorie
	12.07.27 - 16.07.27 - Theorie
	19.07.27 - 23.07.27 - Theorie
	26.07.27 - Theorie
	27.07.27 - 24.08.27 - Praktikum
	25.08.27 - 27.08.27 - Theorie
	30.08.27 - Theorie
Kurszeiten:	jeweils von 08.00 - 17.00 Uhr
Anmeldeschluss:	01.06.27

32721	MFM1	Blockkurs Einrückungstermin **August 2027** vom 02.08. bis 01.10.27

Termine:	02.08.27 - 06.08.27 - Theorie
	09.08.27 - 13.08.27 - Theorie
	16.08.27 - 20.08.27 - Theorie
	23.08.27 - 25.08.27 - Theorie
	26.08.27 – 26.09.27 - Praktikum
	27.09.27 – 30.09.27 - Theorie
Kurszeiten:	jeweils von 08.00 - 17.00 Uhr
Anmeldeschluss:	01.07.27

32723	MFM1	Blockkurs Einrückungstermin **September 2027** vom 01.09. bis 04.11.27

Termine:	01.09.27 - 03.09.27 - Theorie
	06.09.27 - 10.09.27 - Theorie
	13.09.27 - 17.09.27 - Theorie
	20.09.27 - 24.09.27 - Theorie
	25.09.27 - 27.10.27 - Praktikum
	28.10.27 - 29.10.27 - Theorie
	02.11.27 - 03.11.27 - Theorie
Kurszeiten:	jeweils von 08.00 - 17.00 Uhr
Anmeldeschluss:	01.08.26

32725	MFM1	Blockkurs Einrückungstermin **Oktober 2027** vom 04.10. bis 03.12.27

Termine:	04.10.27 - 08.10.27 - Theorie
	11.10.27 - 15.10.27 - Theorie
	18.10.27 - 22.10.27 - Theorie
	25.10.27 - Theorie
	27.10.27 - 28.10.27 - Theorie
	29.10.27 - 28.11.27 - Praktikum
	29.11.27 - 02.12.27 - Theorie
Kurszeiten:	jeweils von 08.00 - 17.00 Uhr
Anmeldeschluss:	01.09.27

32729	MFM1	Blockkurs Einrückungstermin **November 2027** vom 02.11. bis 07.01.28	
		Termine:	02.11.27 - 05.11.27 - Theorie 08.11.27 - 12.11.27 - Theorie 15.11.27 - 19.11.27 - Theorie 22.11.27 - 26.11.27 – Theorie 27.11.27 – 02.01.28 - Praktikum 03.01.28 – 05.01.28 - Theorie
		Kurszeiten:	jeweils von 08.00 - 17.00 Uhr
		Anmeldeschluss:	01.10.27
32732	MFM1	Blockkurs Einrückungstermin **Dezember 2027** vom 01.12. bis 07.02.28	
		Termine:	01.12.27 - 03.12.27 - Theorie 06.12.27 - 07.12.27 - Theorie 09.12.27 - 10.12.27 - Theorie 13.12.27 - 18.12.27 - Theorie 20.12.27 - 23.12.27 - Theorie 24.12.27 - 30.01.28 - Praktikum 31.01.28 - 04.02.28 - Theorie
		Kurszeiten:	jeweils von 08.00 - 17.00 Uhr
		Anmeldeschluss:	01.10.27



Modul 1 – Kommissionelle Abschlussprüfungen für Zivildiener und FSJ

32700	Zivildiener-Turnus mit Start **November 2026**		
32703	MFM1AP	Termin:	08.01.27 von 07.30 – 15.30 Uhr
32705	Zivildiener-Turnus mit Start **Dezember 2026**		
32704	MFM1AP	Termin:	05.02.27 von 07.30 - 15.30 Uhr
32706	Zivildiener-Turnus mit Start **Jänner 2027**		
32708	MFM1AP	Termin:	02.03.27 von 07.30 - 15.30 Uhr
32707	Zivildiener-Turnus mit Start **März 2027**		
32712	MFM1AP	Termin:	30.04.27 von 07.30 - 15.30 Uhr
32709	Zivildiener-Turnus mit Start **April 2027**		
32713	MFM1AP	Termin:	04.06.27 von 07.30 - 15.30 Uhr
32717	Zivildiener-Turnus mit Start **Mai 2027**		
32714	MFM1AP	Termin:	01.07.27 von 07.30 - 15.30 Uhr
32719	Zivildiener-Turnus mit Start **Juli 2027**		
32720	MFM1AP	Termin:	31.08.27 von 07.30 - 15.30 Uhr
32721	Zivildiener-Turnus mit Start **August 2027**		
32722	MFM1AP	Termin:	01.10.27 von 07.30 – 15.30 Uhr
32723	Zivildiener-Turnus mit Start **September 2027**		
32724	MFM1AP	Termin:	04.11.27 von 07.30 - 15.30 Uhr
32725	Zivildiener-Turnus mit Start **Oktober 2027**		
32727	MFM1AP	Termin:	03.12.27 von 07.30 - 15.30 Uhr

32729	Zivildiener-Turnus mit Start **November 2027**		
32730	MFM1AP	Termin:	07.01.28 von 07.30 - 15.30 Uhr
32732	Zivildiener-Turnus mit Start **Dezember 2027**		
32735	MFM1AP	Termin:	07.02.28 von 07.30 - 15.30 Uhr

Wiederholungsprüfungen werden bei Bedarf nach den gesetzlichen Regelungen vereinbart.



Modul 2 – Ausbildung zum/zur Notfallsanitäter:in

INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG

Die Kursteilnehmer:innen werden zum/zur Notfallsanitäter:in (NFS) lt. SanG ausgebildet und sind danach in der Lage, selbstständig und eigenverantwortlich die im SanG definierten Tätigkeitsbereiche eines/einer NFS auszuüben. Der Tätigkeitsbereich umfasst die Unterstützung (not)ärztlichen Personals bei allen notfall- und katastrophenmedizinischen Maßnahmen, einschließlich der Betreuung und sanitätsdienstlichen Versorgung von Notfallpatienten, die Verabreichung der als Notfallsanitäter erforderlichen Arzneimittel gemäß Arzneimittelliste 1 und die eigenverantwortliche Betreuung der berufsspezifischen Geräte, Materialien und Arzneimittel.

Die Ausbildung zum/zur NFS stellt zusammen mit dem 40-stündigen Berufsmodul eine eigene Berufsausbildung dar und berechtigt zur beruflichen Tätigkeit als Notfallsanitäter:in.

DAUER UND ABLAUF

- Eingangstest am Beginn der Ausbildung. Dieser Test erfolgt auf dem Niveau einer Rettungssanitäter:innen-Abschlussprüfung.
- 160 Stunden Theorieunterricht zu verschiedenen Themen wie z.B. Arzneimittellehre, Einsatztaktik, Hygiene, Anatomie und Physiologie, Notfälle bei verschiedenen Krankheitsbildern, Gerätelehre und Sanitätstechnik, Katastrophen, Großschadensereignisse, angewandte Psychologie und Stressbewältigung etc.
- 280 Stunden Praktikum an einem Notarztsystem
- 40 Stunden Krankenhauspraktikum

Generell gilt Anwesenheitspflicht – ca. 15 % Abwesenheit vom Unterricht können auf Basis eines „berücksichtigungswürdigen Grundes" laut San-AV toleriert werden. Der versäumte Unterrichtsstoff ist im angeleiteten Selbststudium nachzuholen, größere Abwesenheitszeiten führen zum Ausbildungsausschuss.

VORAUSSETZUNGEN

- Berufs- oder Tätigkeitsberechtigung als Rettungssanitäter
- 160 Stunden Einsatz im Rettungs- und Krankentransportdienst
- Erfolgreich absolvierter Eingangstest
- Nachgewiesener Impfstatus für die Krankenhauspraktika

Die Unterlagen zur Prüfungsvorbereitung werden spätestens 4 Wochen vor dem Eingangstest zugesandt.

AUSBILDUNGSKOSTEN

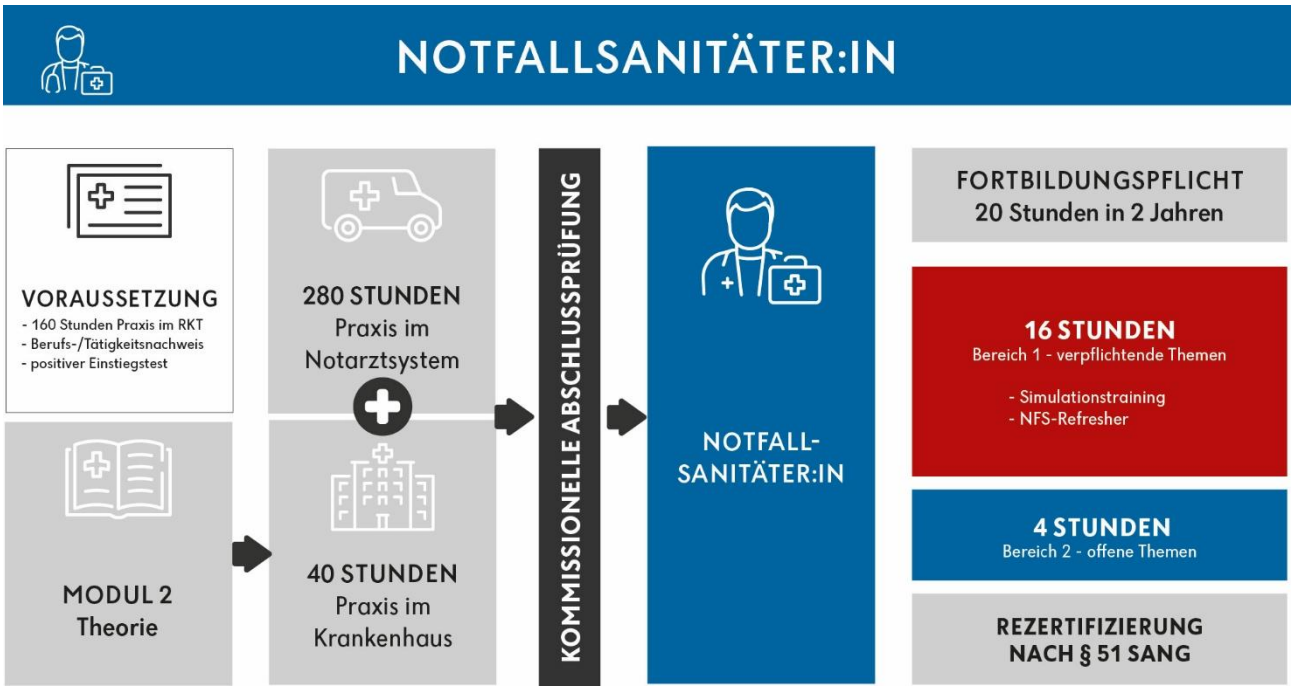
EUR 4.031,- Kurskosten inkl. sämtlicher Unterlagen, Eingangstest, Teilabschnittsprüfungen und kommissioneller Abschlussprüfung

KURSORT: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter

ACHTUNG: Die Ausbildung selbst wird nicht online zur Anmeldung freigegeben, da die Teilnahme vom Ergebnis der Eingangstestung abhängig ist!

ANRECHENBARKEIT NACH § 50 SANG UND § 51 SANG

Eine erfolgreich absolvierte NFS-Ausbildung erfüllt die Inhalte und Dauer der Fortbildungspflicht. Da im Rahmen der Abschlussprüfung auch einer der Rezertifizierung vergleichbare Prüfung abgelegt werden muss, kann nach Abschluss der Ausbildung die Fortbildungspflicht zur Gänze angerechnet werden.



Modul 2 – Ausbildung zum/zur Notfallsanitäter:in

32146 MFM2 Notfallsanitäter – Einstiegstest

Termin: 03.07.27
Kurszeiten: 08.00 - 16.00 Uhr
Anmeldeschluss: 03.06.27
Kosten: EUR 93,-

32626 MFM2 Notfallsanitäter vom 25.09.27 bis 10.07.28

Termine:		
	25.09.27	04.03.28
	02.10.27	18.03.28
	16.10.27	01.04.28
	06.11.27	22.04.28
	20.11.27	29.04.28
	04.12.27	13.05.28
	11.12.27	20.05.28
	15.01.28	10.06.28
	29.01.28	24.06.28
	12.02.28	01.07.28
	26.02.28	08.07.28

Kurszeiten: 08.00 - 16.30 Uhr
Anmeldeschluss: 25.08.2027

Modul 2 - Kommissionelle Abschlussprüfungen

32626 Modul 2 - **Herbst 2027**

32631 MFM2AP

Termin: 10.07.28
Kurszeiten: 08.00 - 11.00 Uhr
18.00 – 22.00 Uhr
Kosten: EUR 93,-

Lehrgang zu den allgemeinen Notfallkompetenzen (NKA+NKV)

INFORMATIONEN ZUM LEHRGANG

Der Lehrgang zur Notfallkompetenz beim Roten Kreuz Vorarlberg umfasst zwei Ausbildungen:

- die allgemeine Notfallkompetenz „Arzneimittellehre" (NKA)
- die allgemeine Notfallkompetenz „Venenzugang und Infusion" (NKV)

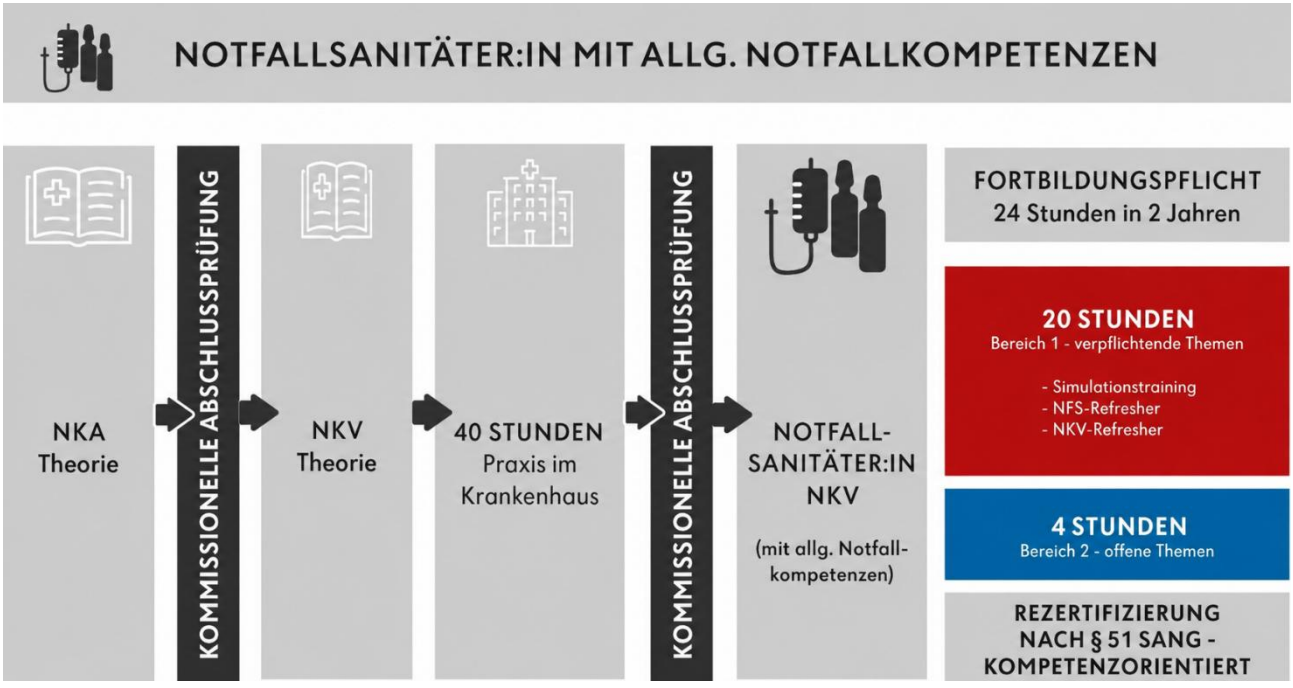
Die Ausbildung zur besonderen Notfallkompetenz „Beatmung und Intubation" (NKI) wird in Vorarlberg nicht angeboten und ist auch nicht freigegeben.

Die allgemeinen Notfallkompetenzen sind nur gemeinsam zu besuchen. Es ist nicht möglich, nur die NKA-Ausbildung zu absolvieren. Nur in der Kombination der beiden Kompetenzen können wir das ganze Repertoire unserer allgemeinen Notfallkompetenzen sinnvoll zugunsten unserer Patienten ausschöpfen.

Die Medikamentenlisten erfahren immer wieder Veränderungen. Das kann Erweiterungen betreffen, aber auch Veränderungen bereits bestehender Algorithmen. Verantwortlich dafür ist der Chefarzt des Roten Kreuzes.

Wir geben im Rahmen der Notfallkompetenzen hochwirksame Medikamente. Die Anwendung muss immer und ausnahmslos nach den freigegebenen Algorithmen erfolgen! Dadurch entsteht Sicherheit für Patient:innen, aber auch für anwendende Notfallsanitäter:innen.

Um alle Algorithmen sicher zu beherrschen und sie nach den aktuellen Richtlinien einhalten zu können, ist eine laufende Fortbildung notwendig.



Ausbildung zur allgemeinen Notfallkompetenz – Arzneimittellehre

INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG

Die Gabe von Notfallmedikamenten durch den/die häufig zuerst eintreffenden Notfallsanitäter:in hat sich nach Einführung des Sanitätergesetzes etabliert und gewinnt durch das Erweitern der Arzneimittellisten immer mehr an Bedeutung. Diese Ausbildung ist in Kombination mit der Notkompetenz Venenpunktion und Infusion zu sehen.

Eine fundierte Ausbildung im Fach Pharmakologie ist eine unverzichtbare Basis für die korrekte und sinnvolle Anwendung von Notfallmedikamenten.

DAUER UND ABLAUF

40 Stunden mit folgenden Inhalten:

- Grundlagen der Pharmakologie
- ÖRK-Algorithmen zur Medikamentengabe
- Schmerztherapie
- Sedativa
- Notfallmedikamente für internistische Notfälle
- Infusionstherapie
- Narkotika
- Herz-Kreislaufmedikamente
- Rechtliche Fragestellungen

Erfolgskontrolle durch eine abschließende kommissionelle Prüfung zu sämtlichen Themeninhalten

VORAUSSETZUNGEN

- Abgeschlossene Ausbildung zum Notfallsanitäter

ANRECHNUNG

Aufgrund der sehr spezifischen Ausbildungsinhalte erfolgt keine Anrechnung nach § 50 SanG für diese Ausbildung.

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 819,- Seminarkosten inkl. sämtlicher Unterlagen und kommissioneller Abschlussprüfung
EUR 144,- Wiederholungsprüfung NKA

KURSORT: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter

LEHRGANG ALLGEMEINE NOTKOMPETENZ - ARZNEIMITTELLEHRE

32133 NKA Allgemeine Notkompetenz Arzneimittellehre vom 11.09.27 bis 01.12.2027

Termine:
11.09.27 von 08.00 - 16.30 Uhr
18.09.27 von 08.00 - 16.30 Uhr
29.09.27 von 18.00 – 22.00 Uhr
02.10.27 von 08.00 - 16.30 Uhr
05.10.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
13.10.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
19.10.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
23.10.27 von 08.00 - 16.30 Uhr
08.11.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
17.11.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
24.11.27 von 18.00 - 22.00 Uhr

Anmeldeschluss: 11.08.2027

Termine mit Vorbehalt! Aufgrund des hohen Bedarfs an Ärzt:innen können sich einzelne Termine kurzfristig verschieben.

KOMMISSIONELLE ABSCHLUSSPRÜFUNG ARZNEIMITTELLEHRE

32135	NKAAP – 1. Gruppe	Termin:	30.11.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Anmeldefrist:	17.11.2027
32136	NKAAP – 2. Gruppe	Termin:	01.12.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Anmeldefrist:	17.11.2027

Termine mit Vorbehalt! Anmeldung erfolgt durch die Kursleitung! Keine Webanmeldung möglich!

Die Wiederholungsprüfung wird anhand der Ergebnisse geplant.

Ausbildung zur allgemeinen Notfallkompetenz – Venenzugang und Infusion

INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG

Nicht nur das Legen eines Venenzuganges, sondern besonders auch die Algorithmen zur Verabreichung der Notfallmedikamente stehen im Zentrum dieser Ausbildung. Um die manuellen Fertigkeiten zu erlangen, ist ein 40-stündiges Krankenhauspraktikum im Rahmen des Kurses geplant.

DAUER UND ABLAUF

20 Stunden mit folgenden Inhalten:

- Infusionslehre
- Venöser Zugang und Infusionen
- Übung am Phantom
- Simulationstraining
- Rechtliche Fragestellungen
- 40 Stunden Krankenhauspraktikum

Erfolgskontrolle durch eine abschließende kommissionelle Prüfung zu sämtlichen Themeninhalten

VORAUSSETZUNGEN

Positiv absolvierte kommissionelle Abschlussprüfung allgemeine Notkompetenz Arzneimittellehre

ANRECHNUNG

Aufgrund der sehr spezifischen Ausbildungsinhalte erfolgt keine Anrechnung nach § 50 SanG für die Rettungssanitäter-Fortbildung.

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR	569,-	Kurskosten inkl. sämtlicher Unterlagen und kommissioneller Abschlussprüfung
EUR	144,-	Wiederholungsprüfung NKV

KURSORT: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter

Lehrgang Allgemeine Notkompetenz Venenzugang und Infusion (Herbst)

32143	NKVI	Lehrgang Allgemeine Notkompetenz Venenzugang und Infusion vom 15.12.27 bis 07.06.28

Termine: 15.12.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
20.12.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
26.02.28 von 08.00 - 16.30 Uhr
25.04.28 von 08.00 - 16.30 Uhr
06.05.28 von 08.00 - 16.30 Uhr
10.05.28 von 18.00 - 22.00 Uhr

Anmeldeschluss: 23.11.27

Achtung! Die Termine sind ohne Gewähr aufgrund des hohen Bedarfs an Ärzt:innen können sich einzelne Termine kurzfristig verschieben.

Anmeldung erfolgt durch die Kursleitung! Keine Webanmeldung möglich!

Kommissionelle Abschlussprüfung: Venenzugang und Infusion

32144	NKVIAP – 1. Gruppe	Termin:	06.06.28 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Anmeldefrist:	07.05.28
32145	NKVIAP – 2. Gruppe	Termin:	07.06.28 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Anmeldefrist:	07.05.28

Termine mit Vorbehalt. Anmeldung erfolgt jeweils durch die Kursleitung! Keine Webanmeldung möglich!

Die Wiederholungsprüfung wird anhand der Ergebnisse geplant.

Fortbildungen für Mitarbeiter im Rettungsdienst

INFORMATIONEN ZUR FORTBILDUNG

Die unterschiedlichen Kompetenzen im Rettungsdienst erfordern auch angepasste Fortbildungsinhalte. Der/Die Notfallsanitäter:in (NKV), der/die hochwirksame Medikamente geben darf und muss, benötigt eben auch eine tiefergehende sowie ein Mehr an Fortbildung – über die „klassische" Sanitätshilfe hinaus. In der kompetenzorientierten Fortbildung werden die Fortbildungsstunden leicht erhöht und bei Notfallsanitäter:innen sowie Notfallsanitäter:innen mit Notkompetenzen spezifische Fortbildungen vorgeschrieben.
Das sind insbesondere NFS- und NKV-Refresher beziehungsweise SIM-Trainings.
Eine Variante A und B mit unterschiedlichen Stunden und Rezertifizierungen wird es nicht geben.
In der unten folgenden graphischen Auflistung ist das neue Schema zur Fortbildungspflicht der Sanitäter:innen – je nach Ausbildungsstand – detailliert aufgelistet.



NACHHOLEN VON FORTBILDUNGEN

Sollten Fortbildungsstunden fehlen, die Rezertifizierung oder verpflichtende spezifische Veranstaltungen bis zum Stichtag nicht besucht worden sein, ruht die Berechtigung bis zum Nachholen besagter, fehlender Komponenten. Zusätzlich ist ein Fachgespräch zu absolvieren.

HIER FINDET DIE FORTBILDUNG STATT

- Der Großteil der Fortbildung wird in den einzelnen Dienststellen angeboten. Hier erfolgen die Terminplanung und die Schulungsteams der Dienststellen bereiten die Inhalte, oft in enger Zusammenarbeit mit dem Bildungscenter, detailliert vor.
- Einige Fortbildungsveranstaltungen werden im Bildungscenter angeboten. Das betrifft vor allem Refresher-Kurse, Simulationstrainings und Fortbildungen für NFS mit Notkompetenzen.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über das Webtool http://hr360.v.roteskreuz.at. Alle Kurse werden online gestellt und sind damit über das Webtool des HR360 zu sehen und eine Anmeldung ist dann möglich. Einen Benutzerzugang kannst du dir selbst anlegen.

INFORMATION UND ADMINISTRATION

Die Teilnahme wird in unserer Kursverwaltung dokumentiert. Für rettungsdienstliche Fortbildungen werden entsprechend Fortbildungsstunden für den Bereich 1 oder den Bereich 2 vergeben. Die jeweiligen Fortbildungsstunden, die ein Mitarbeiter besucht hat, sind über die Stammdaten des Webtools jederzeit einsehbar. Zusätzlich wird zeitgerecht mit einem Informationsmail über den Stand der eigenen Fortbildung informiert.

ANRECHNUNG EXTERNER FORTBILDUNGEN

Die Anrechnung externer Fortbildungen (z.B.: in anderen RK-Landesverbänden, Kongressen etc.) erfolgt nach Prüfung durch das Bildungscenter. Auf jeden Fall sind dazu schriftliche Bestätigungen notwendig.

Schwerpunktinhalte

Die Inhalte werden in zwei Bereichen unterteilt. Der **Bereich 1** umfasst Inhalte, die von den Schulungsreferent:innen und dem Bildungscenter als so wesentlich und wichtig definiert wurden, dass sie landesweit angeboten und besucht werden müssen. Der **Bereich 2** ermöglicht es den Dienststellen sehr individuell Themen anzubieten. Diese Themen müssen fachspezifisch als rettungsdienstliche Fortbildung bewertet werden und anerkannt werden, aber es besteht eine sinnvolle Gestaltungsmöglichkeit.

Die Inhalte, die vom 01.07.2027 bis zum 30.06.2029 im Bereich 1 verpflichtend angeboten werden sind besonders den Fortbildungsschwerpunkt betreffend bekannt und umfassen Themenkomplexe wie Stressverarbeitung, psychiatrische Patient:innen u. a. m. Einige Themen werden weiterhin im Bereich 1 geführt und sind unten abzulesen. Die anderen Bereich 1 Themen werden bis Jahresende nachgereicht.



*Anrechnungen von Fortbildungsstunden werden durch das Bildungscenter Fachausbildung definiert und eingetragen.

Rezertifizierung nach § 51 SanG

INFORMATIONEN ZUR REZERTIFIZIERUNG

Sanitäter:innen müssen im Laufe ihrer Fortbildung unter Beweis stellen, dass sie die Herz-Lungen-Wiederbelebung und den Einsatz des halbautomatischen Defibrillators perfekt beherrschen. Diese Rezertifizierung erfolgt unter Aufsicht von Lehrsanitäter:innen und qualifizierten Ärzt:innen.
NFS/NKV werden zusätzlich Fragen zu den Reanimationsalgorithmen (Erwachsener und Kinder) gestellt. Dazu gehört die Bewertung eines EKG-Bildes bei einem Cardiac Arrest, wie auch die richtige Vorgehensweise und Medikamentenanwendung gegenständlich ist.

DAUER UND ABLAUF

- Ca. 20 - 25 Minuten pro Team
  - Ein 2er-Team tritt an.
  - Wechsel nach dem 1. Durchgang
- Training der Maßnahmen an allen Positionen

WICHTIG

Sollte die Rezertifizierung nicht positiv absolviert werden, ruht die Berechtigung zum Dienst mit sofortiger Wirkung. Davon betroffene Sanitäter:innen können die Rezertifizierung aber so rasch wie möglich nachholen, um ihre Tätigkeitsberechtigung zu reaktivieren.

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 72,- Kosten

32226	REZSH	Termin:	26.01.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Rettungsabteilung Egg
		Anmeldeschluss:	16.01.27
32227	REZSH	Termin:	23.02.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	13.02.27
32228	REZSH	Termin:	24.03.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	14.03.27
32623	REZSH	Termin:	14.04.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	04.04.27

32229	REZSH	Termin:	04.05.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	24.04.27
32230	REZSH	Termin:	08.06.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	28.05.27
32231	REZSH	Termin:	24.08.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	14.08.27
32232	REZSH	Termin:	28.09.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	18.09.27
32233	REZSH	Termin:	13.10.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	03.10.27
32624	REZSH	Termin:	08.11.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	28.10.27
32234	REZSH	Termin:	14.12.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	04.12.27



Simulationstraining für den Rettungsdienst

INFORMATIONEN ZUR FORTBILDUNG

Angefangen bei der Astronautik bis hin zur Ausbildung von Pilot:innen hat Simulationstraining in einigen Berufen eine längere Tradition. Auch in der Medizin hat die Simulation immer mehr Stellenwert bekommen. Seit einigen Jahren finden Simulationstrainings daher in der Ausbildung von Rettungsdienstpersonal Anwendung. Es sprechen einige sehr triftige Gründe dafür, warum es sinnvoll ist, in diese aufwändige Art von Ausbildung zu investieren:

- Fehler in der Simulation schaden keinen Patient:innen.
- In der Simulation kann ein besonderes Augenmerk auf die Leistung des Teams gelegt werden. Wie wird kommuniziert, wie werden Probleme wahrgenommen und in Stresssituationen gehandelt.
- Das Feedback in Kombination mit einer Video-Analyse ermöglicht es den Simulations-Trainer:innen, bei allen Teilnehmenden im anschließenden Gespräch auf deren Bedürfnisse einzugehen und qualifizierte Feedbacks zu geben.
- Das Feedbackgespräch folgt einem klaren Ablauf-Schema und geht stets den ergründenden Fragen, warum etwas geschieht und was daraus gelernt werden kann, nach.

DAUER UND ABLAUF

4 Stunden mit einem intensiven möglichst realitätsnahen Training und einem Debriefing.

VORAUSSETZUNGEN

Ab der Ausbildungsstufe Rettungssanitäter

ANRECHENBARKEIT NACH § 50 SANG

4 Stunden für Rettungs- und Notfallsanitäter im Bereich 1

AUSBILDUNGSKOSTEN

Kurskosten: EUR 217,-

KURSORT: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter

TERMINE FÜR EHRENAMTLICHE MITARBEITER

32067	SIM	EA	Termin:	18.01.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	08.01.27
32068	SIM	EA	Termin:	15.02.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	05.02.27
32069	SIM	EA	Termin:	20.02.27 von 08.00 - 12.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	10.02.27

32070	SIM	EA	Termin:	20.02.27 von 13.00 - 17.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	10.02.27
32072	SIM	EA	Termin:	06.03.27 von 08.00 - 12.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	24.02.27
32073	SIM	EA	Termin:	06.03.27 von 13.00 - 17.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	24.02.27
32071	SIM	EA	Termin:	15.03.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	05.03.27
32074	SIM	EA	Termin:	19.04.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	09.04.27
32075	SIM	EA	Termin:	24.05.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	14.05.27
32077	SIM	EA	Termin:	21.06.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	11.06.27
32078	SIM	EA	Termin:	23.08.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	13.08.27
32080	SIM	EA	Termin:	11.09.27 von 08.00 - 12.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	01.09.27
32081	SIM	EA	Termin:	11.09.27 von 13.00 - 17.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	01.09.27
32079	SIM	EA	Termin:	20.09.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	10.09.27
32083	SIM	EA	Termin:	18.10.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	08.10.27
32084	SIM	EA	Termin:	22.11.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	12.11.27
32085	SIM	EA	Termin:	13.12.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
			Anmeldeschluss:	03.12.27

Simulationstraining und Fortbildung für berufliche Mitarbeiter:innen

INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG

Die Fortbildung für berufliche Mitarbeiter:innen im Rettungsdienst wird in Form einer ganztätigen Veranstaltung angeboten. Die Teilnehmer:innen werden in zwei Gruppen geteilt. Oft ist der Ablauf folgender: ein vierstündiges SIM-Training wird mit einem halbtägigen anderen Inhalt abwechselnd angeboten. Damit haben wir die Möglichkeit, neue Inhalte intensiv und praxisnah zu üben und zu erarbeiten.

DAUER UND ABLAUF

1-tägige Präsenzveranstaltung

INHALTE

- Simulationstraining
- Die anderen Inhalte der beruflichen Fortbildung passen sich an die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse an. Es können hier medizinische Themen, aber auch andere Themen Inhalt sein, wie zum Beispiel neue Medizinprodukte oder aber auch Kompetenzen im Bereich der Softskills. Im zweiten Halbjahr 2026 etwa liegt der Fokus in der Vermittlung der neuen Lehrmeinung, während 2027 KAT/GEM-Schwerpunkte und die Ausbildung von Praxisanleiter:innen bzw. Instruktor:innen in den Vordergrund rückt.

ZIELGRUPPEN

Berufliche Rettungsdienstmitarbeiter

ANRECHNUNG

Simulationstraining:	4 Stunden im Bereich 1
Fortbildung:	4 Stunden im Bereich 2 (fallweise, je nach Thema auch Bereich 1)

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 326,- Seminarkosten inkl. sämtlicher Unterlagen

SIMHB TERMINE 1. HALBJAHR

33159	SIM	HB	Termin:	18.01.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	KAT-Hard
			Anmeldeschluss:	09.01.27
32749	SIM	HB	Termin:	19.01.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	KAT-Hard
			Anmeldeschluss:	10.01.27
32750	SIM	HB	Termin:	20.01.27 von 08.00 – 17.00 Uhr
			Kursort:	KAT-Hard
			Anmeldeschluss:	11.01.27
32751	SIM	HB	Termin:	16.02.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	KAT-Hard
			Anmeldeschluss:	06.02.27
32752	SIM	HB	Termin:	17.02.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	KAT-Hard
			Anmeldeschluss:	07.02.27
33161	SIM	HB	Termin:	18.02.27 von 08.00 – 17.00 Uhr
			Kursort:	KAT-Hard
			Anmeldeschluss:	08.02.27
32753	SIM	HB	Termin:	16.03.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	KAT-Hard
			Anmeldeschluss:	06.03.27
33163	SIM	HB	Termin:	17.03.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	KAT-Hard
			Anmeldeschluss:	07.03.27
32100	SIM	HB	Termin:	20.04.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	10.04.27
32101	SIM	HB	Termin:	21.04.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	11.04.27
32102	SIM	HB	Termin:	25.05.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	15.05.27

32103	SIM	HB	Termin:	26.05.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	16.05.27
32104	SIM	HB	Termin:	22.06.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	12.06.27
32105	SIM	HB	Termin:	23.06.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	13.06.27



SIMHB TERMINE 2. HALBJAHR

32106	SIM	HB	Termin:	24.08.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	14.08.27
32107	SIM	HB	Termin:	25.08.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	15.08.27
32108	SIM	HB	Termin:	21.09.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	11.09.27
32109	SIM	HB	Termin:	22.09.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	12.09.27
32110	SIM	HB	Termin:	19.10.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	09.10.27
32111	SIM	HB	Termin:	20.10.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	10.10.27
32112	SIM	HB	Termin:	23.11.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	13.11.27
32113	SIM	HB	Termin:	24.11.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	14.11.27
32114	SIM	HB	Termin:	14.12.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	04.12.27
32115	SIM	HB	Termin:	15.12.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
			Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
			Anmeldeschluss:	05.12.27

Wie deute ich die Kurve richtig? Das EKG in der Präklinik

INFORMATIONEN ZUR FORTBILDUNG

Das EKG ist als diagnostisches Hilfsmittel aus dem Rettungsdienst nicht mehr wegzudenken. Mink Berschat, Intensivpfleger und erfahrener Trainer führt die Teilnehmer durch sämtliche Ups and Downs bzw. Höhepunkte und Tieflagen des EKGs. Es gilt bekanntes Wissen auffrischen und neues zu erwerben. Im Grundkurs (Teil 1) werden die Grundlagen des EKG behandelt. Startend mit der Anatomie und Physiologie werden anschließend viele EKG-Beispiele gemeinsam erarbeitet. Der Teil 2 beschäftigt sich mit Rhythmusstörungen und baut auf den Kenntnissen des Teil 1 auf.

DAUER UND ABLAUF

- 6 Stunden
- Fundierte Einführung in die EKG-Grundlagen und EKG-Interpretation
- Praxisorientierte Beispiele und Lernaufträge bedeuten echtes "learning by doing".
- Ausreichend Platz für Fragen und Diskussionen
- **ACHTUNG:** bitte möglichst eigene EKG-Beispiele mitnehmen!

VORAUSSETZUNGEN

- Teil 1 „Grundlagen“ **Rettungssanitäter nur mit med. Vorbildung** (wie z.B. DKGP, Medizinstudent usw.)
  sowie Notfallsanitäter mit und ohne Notkompetenz
- Teil 2 „Rhythmusstörungen“ **Rettungssanitäter nur mit med. Vorbildung** (wie z.B. DKGP, Medizinstudent usw.) sowie Notfallsanitäter mit und ohne Notkompetenz
- Ausreichend EKG-Kenntnisse müssen vorhanden sein!

ANRECHENBARKEIT NACH § 50 SANG

6 Stunden für Rettungs- und Notfallsanitäter im Bereich 1

AUSBILDUNGSKOSTEN

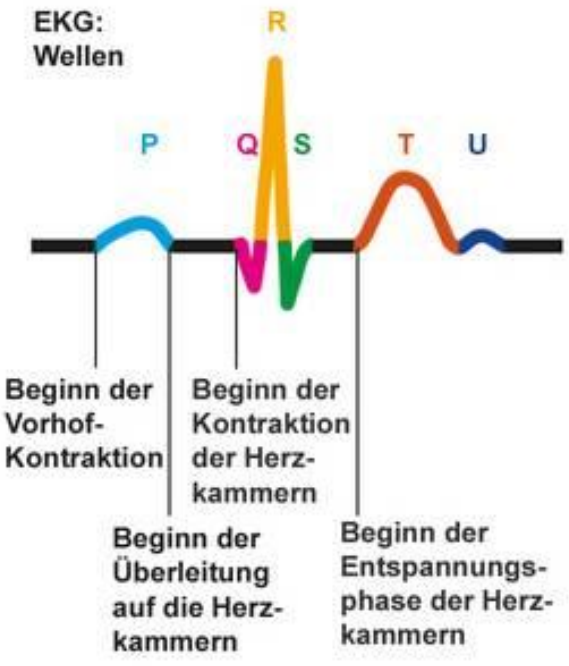
EUR 170,- Kurskosten

TERMINE TEIL 1 „GRUNDLAGEN DES EKG“

32741	SP	Termin:	30.01.27 von 09.00 - 17.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	16.01.27
32743	SP	Termin:	30.10.27 von 09.00 - 17.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	20.10.27

TERMINE TEIL 2 „RHYTHMUSSTÖRUNGEN“

32742	SP	Termin:	27.03.27 von 09.00 - 17.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	17.03.27
32744	SP	Termin:	04.12.27 von 09.00 - 17.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	20.11.27



REFRESHER-KURSE FÜR RETTUNGSSANITÄTER

INFORMATION ZUR FORTBILDUNG

Du besuchst alle Fortbildungen in den Dienststellen und versuchst inhaltlich up-to-date zu sein, aber dennoch hast du das Gefühl, dass sich leichte Unsicherheiten eingeschlichen haben? Du möchtest dein Wissen als Rettungssanitäter wieder auf den besten Stand bringen oder bist Wiedereinsteiger? Dann ist diese praxisnahe Seminarreihe genau das Richtige für dich.

An insgesamt fünf Terminen werden die wesentlichen Inhalte der Sanitätshilfe intensiv aufgefrischt. Die Seminare sind unabhängig voneinander buchbar oder aber auch als ganze Seminarreihe.

DAUER

- Jeweils 4 Stunden zu 4 verschiedenen Modulen

ANRECHENBARKEIT NACH § 50 SANG

- Die Anrechnung erfolgt je nach Inhalt im Bereich 1 oder Bereich 2.

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 777,- für den gesamten Refresher-Kurs bestehend aus 4 Modulen
EUR 197,- pro Modul

KURSORT: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter

31936	MFM1RF	Termin:	19.01.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	xABCDE mit Fallbeispielen
		Anmeldeschluss:	12.01.27
31938	MFM1RF	Termin:	25.02.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	Reanimation Säugling, Kind und Erwachsene
		Anmeldeschluss:	17.02.27
31939	MFM1RF	Termin:	09.03.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	MPG
		Anmeldeschluss:	02.03.27
31940	MFM1RF	Termin:	20.04.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	xABCDE mit Fallbeispielen
		Anmeldeschluss:	13.04.27
31941	MFM1RF	Termin:	18.05.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	Reanimation Säugling, Kind und Erwachsene
		Anmeldeschluss:	10.05.27

31942	MFM1RF	Termin:	22.06.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	MPG
		Anmeldeschluss:	15.06.27
31943	MFM1RF	Termin:	12.10.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	xABCDE mit Fallbeispielen
		Anmeldeschluss:	05.10.27
31944	MFM1RF	Termin:	16.12.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	Reanimation Säugling, Kind und Erwachsene
		Anmeldeschluss:	09.12.27

REFRESHER-KURSE FÜR NOTFALLSANITÄTER

INFORMATIONEN ZUR FORTBILDUNG

Notfallsanitäter:innen (NFS) stehen häufig als Assistent:in des Notarztes/der Notärztin im Brennpunkt der Ereignisse. Aber auch als Erstversorger:innen von Notfallpatient:innen sind sie gefordert. Die Notfallmedizin entwickelt sich sehr dynamisch. Neue Verfahren, Abläufe und Medizinprodukte sind auch außerhalb der klassischen Rotkreuz-Lehrmeinung zu kennen und zu beherrschen, um im Team effektiv zusammenarbeiten zu können. Der NFS-Refresher-Kurs bietet Notfallsanitäter:innen die einfache Möglichkeit, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in praxisnahen, aber nicht zu komplexen Fallbeispielen wiederaufzufrischen. Die Seminarreihe umfasst mehrere Termine, welche unabhängig voneinander buchbar oder als ganze Seminarreihe absolviert werden können.

DAUER

jeweils 4 Stunden zu 4 verschiedenen Modulen

ANRECHENBARKEIT NACH § 50 SANG

Die Anrechnung erfolgt je nach Inhalt im Bereich 1 oder im Bereich 2.

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 777,- für den gesamten Refresher-Kurs bestehend aus 4 Modulen.
EUR 197,- pro Modul

KURSORT: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter

31947	MFM2RF	Termin:	28.01.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	xABCDE mit Schwerpunkt Arzneimittelliste 1
		Anmeldeschluss:	21.01.27
31948	MFM2RF	Termin:	16.02.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	Mega Code Erwachsene
		Anmeldeschluss:	09.02.27
31949	MFM2RF	Termin:	16.03.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	xABCDE mit Schwerpunkt Trauma
		Anmeldeschluss:	10.03.27

31950	MFM2RF	Termin:	27.04.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	Mega Code Neugeborene, Säuglinge und Kind (PALS)
		Anmeldeschluss:	20.04.27
31951	MFM2RF	Termin:	25.05.27 von 18.00 -22.00 Uhr
		Inhalte:	xABCDE mit Schwerpunkt Arzneimittelliste 1
		Anmeldeschluss:	18.05.27
31952	MFM2RF	Termin:	15.06.27 von 18.00 -22.00 Uhr
		Inhalte:	Mega Code Erwachsene
		Anmeldeschluss:	08.06.27
31953	MFM2RF	Termin:	30.09.27 von 18.00 -22.00 Uhr
		Inhalte:	xABCDE mit Schwerpunkt Trauma
		Anmeldeschluss:	21.09.27
31954	MFM2RF	Termin:	09.11.27 von 18.00 -22.00 Uhr
		Inhalte:	Mega Code Neugeborene, Säuglinge und Kind (PALS)
		Anmeldeschluss:	02.11.27

REFRESHER-KURSE FÜR NFS MIT NOTFALLKOMPETENZEN

INFORMATIONEN ZUR FORTBILDUNG

Ergänzend zu den Refreshern betreffend Modul 2 – Notfallsanitäter:innen – bietet dieser Kurs die Möglichkeit, das Wissen speziell im Rahmen der Arzneimittelliste 2 wiederaufzufrischen.

DAUER UND ANRECHENBARKEIT NACH § 50 SANG

Die Dauer erfolgt mit 4 Stunden, die Anrechnung je nach Inhalt.

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 197,- pro Modul

KURSORT: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter

31961	MFM2RFNK	Termin:	02.02.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	xABCDE mit Schwerpunkt Arzneimittelliste 2
		Anmeldeschluss:	26.01.27
31963	MFM2RFNK	Termin:	02.03.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	Mega Code Erwachsene und Kind Arzneimittelliste 2
		Anmeldeschluss:	23.01.27
31964	MFM2RFNK	Termin:	06.04.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	xABCDE mit Schwerpunkt Arzneimittelliste 2
		Anmeldeschluss:	30.03.27
31965	MFM2RFNK	Termin:	11.05.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	Mega Code Erwachsene und Kind Arzneimittelliste 2
		Anmeldeschluss:	30.04.27
31966	MFM2RFNK	Termin:	01.06.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	xABCDE mit Schwerpunkt Arzneimittelliste 2
		Anmeldeschluss:	25.05.27
31967	MFM2RFNK	Termin:	19.10.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Inhalte:	Mega Code Erwachsene und Kind Arzneimittelliste 2
		Anmeldeschluss:	09.10.27

Sichere:r Einsatzfahrer:in (SEF)

INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG

Die Sicherheit unserer Patientinnen und Patienten, Sanitäterinnen und Sanitäter und Notärzt:innen ist auf unseren teilweise zeitkritischen Fahrten zum Einsatzort bzw. ins Krankenhaus ein wichtiges Thema und stellt an die Einsatzfahrer:innen, deren Konzentrations- und Manövrierfähigkeiten allerhöchste Ansprüche. Im Zuge der Ausbildung zum/zur SEF wird dem Kursteilnehmer die rechtliche Situation als Fahrer eines Einsatzfahrzeuges ebenso vermittelt, wie z.B. die physikalischen Besonderheiten der im Rettungsdienst eingesetzten Fahrzeuge (Schwerpunkt, Bremsweg, Motorleistung etc.).

Auf Basis einer internen Vorschrift dürfen Zivildiener und FSJ nicht als Einsatzfahrer für Notfälle, sogenannte „Sondersignalfahrten", eingesetzt werden. Sie absolvieren aus diesem Grund auch keine Übungsfahrten mit Sondersignal. Zivildiener mit abgeschlossener Ausbildung zum Sicheren Einsatzfahrer, die in den freiwilligen Dienst übertreten, müssen nach einer entsprechenden Probezeit lediglich die Übungsfahrten mit Sondersignal nachholen und können anschließend als Einsatzfahrer eingesetzt werden.

DAUER UND ABLAUF

- Die Ausbildung zum Sicheren Einsatzfahrer/zur Sicheren Einsatzfahrerin gliedert sich in mehrere Blöcke.
  1. Fahrzeugeinschulung und Ersteinschätzungsfahrt 60min Fahren im Straßenverkehr
  2. Schulung in Bezug auf die verschiedenen Krankenhäuser und die Ortskenntnisse
  3. StVO und deren Besonderheiten in Bezug auf das Lenken von Einsatzfahrzeugen wird in Online Kursen absolviert mit anschließender Online Theorie Prüfung
  4. Praktisches Üben laut SEF-Ausbildungskarte
  5. 10 Einsatzfahrten mit Patient oder 250 km ohne Sondersignal
  6. 15 Sondersignalfahrten ohne/mit Patient
- Obige Ausbildungsschritte werden ausnahmslos von SEF-Praxisanleitern oder SEF-LBA begleitet.

VORAUSSETZUNGEN

- Gültiger Führerschein, mind. 1 Jahr (mind. Klasse B)
- Ausreichend private Fahrpraxis
- Keine Verlängerung des Probeführerscheins aufgrund - Entzug, Drogen, Alkohol, Rasen
- Erfolgreiche Übungsfahrt mit dem verantwortlichen SEF-Trainer

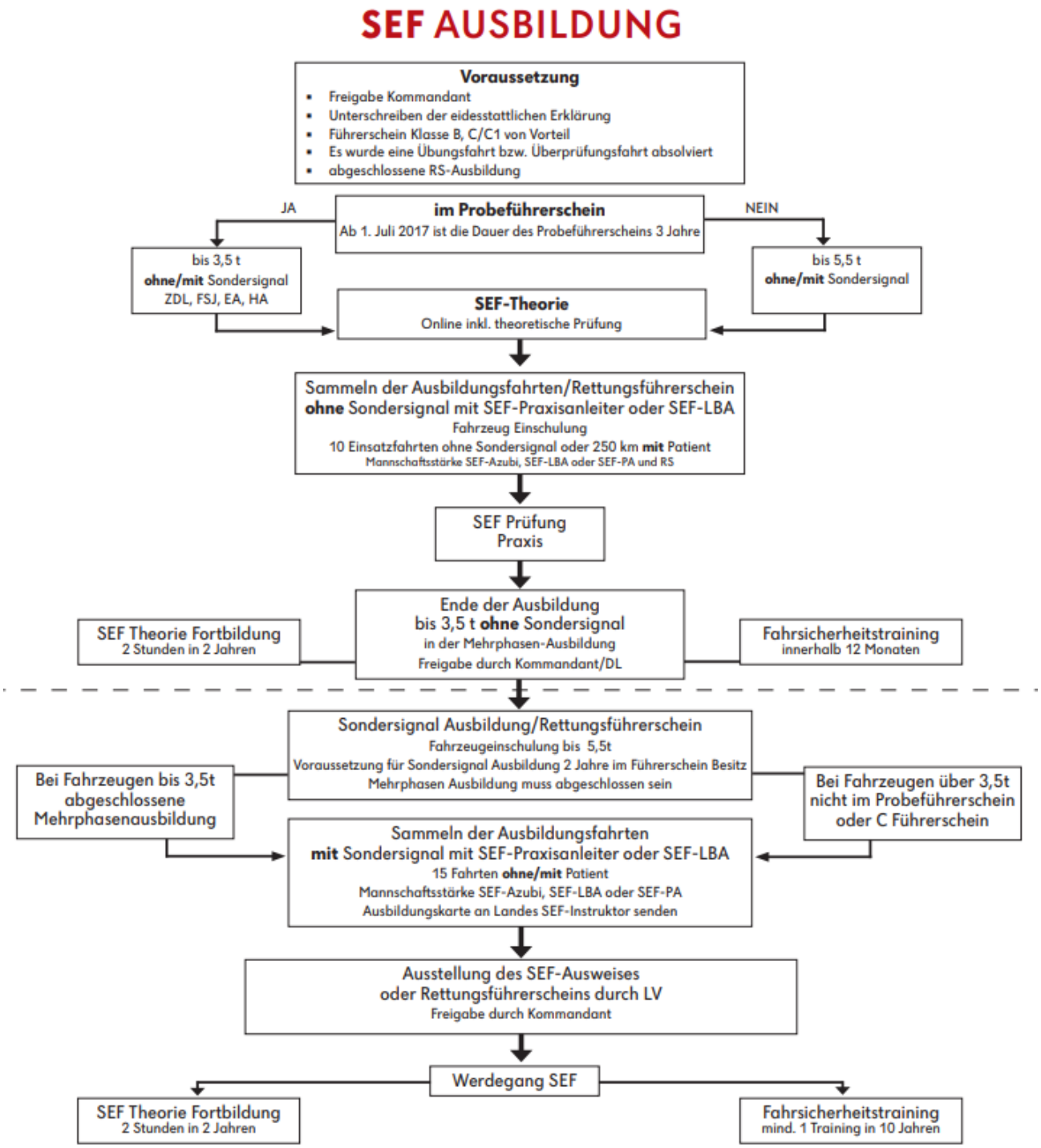
AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 144,- Kurskosten Theorie und Abschlussprüfung

ANSPRECHPERSON IN ALLEN SEF-BELANGEN

Für Fragen zu den Kursen, Inhalten oder zur Organisation ist das SEF-Team im Landesverband unter der Mailadresse ✉ sef@v.roteskreuz.at erreichbar.

SCHEMA DER GESAMTAUSBILDUNG



INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG

In Zusammenarbeit mit den Fahrsicherheitszentren wurde ein spezielles Fahrsicherheitstraining für den Rettungsdienst erarbeitet. Verschiedene Fahrmanöver werden z.B. auch aus der Sicht des Patienten „erlebt".

Auf dem Gelände des Fahrsicherheitszentrums erlernen die Teilnehmer, Gefahren frühzeitig zu erkennen, kritische Situationen zu vermeiden und richtig zu reagieren.

DAUER UND ABLAUF

- Die Ausbildung dauert 8 Stunden und wird an einem Tag durchgeführt.
- Nach einer kurzen theoretischen Einführung steht der Tag ganz im Zeichen der Praxis. An verschiedenen Stationen werden viele Situationen simuliert und geübt:
  - Slalom
  - Bremsen auf einseitig glattem Untergrund mit Ausweichen vor einem Hindernis
  - Engstelle durchfahren
  - Spiegel fahren
  - Kurven fahren
  - Notbremsungen in Kurven
  - Befahren einer Gefällestrecke mit 7%-Neigung auf glattem Untergrund mit plötzlich auftretenden Hindernissen
  - Bremsen und Ausweichen vor einem plötzlich auftretenden Hindernis auf glattem Untergrund
  - Abfangen eines schleudernden Fahrzeuges (Dynamikplatte)

VORAUSSETZUNGEN

- Gültiger SEF
- Letztes Fahrsicherheitstraining darf nicht innerhalb der letzten 5 Jahre absolviert worden sein.

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 290,- Kurskosten

KURSORT: DRIVING-CAMP, Interpark Focus 10

FAHRSICHERHEITSTRAINING FÜR EINSATZFAHRER

32124	FST	Termin:	30.01.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
		Anmeldeschluss:	30.12.26
32125	FST	Termin:	20.03.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
		Anmeldeschluss:	20.02.27
32126	FST	Termin:	24.04.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
		Anmeldeschluss:	24.03.27
32127	FST	Termin:	29.05.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
		Anmeldeschluss:	22.04.27
32128	FST	Termin:	26.06.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
		Anmeldeschluss:	26.05.27
32129	FST	Termin:	28.08.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
		Anmeldeschluss:	28.07.27
32130	FST	Termin:	25.09.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
		Anmeldeschluss:	25.08.27
32131	FST	Termin:	30.10.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
		Anmeldeschluss:	30.09.27
32132	FST	Termin:	27.11.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
		Anmeldeschluss:	27.10.27



SEF-PRAXISANLEITER-AUSBILDUNG

INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG

In dieser Ausbildung befassen wir uns mit dem Thema „Sicherer Einsatzfahrer" (lt. Ausbildungsrichtlinien des ÖRK). Ziel ist es, die zukünftigen Einsatzfahrer in ihrer Ausbildung fachgerecht zu begleiten. Dazu gehört „Fragen beantworten" genauso wie Tipps und Ansagen auszusprechen, aber auch die Begleitung bei den Ausbildungsfahrten.

DAUER UND ABLAUF

- 4 Stunden Theorie und Praxis

VORAUSSETZUNGEN

- Mind. 2 Jahre gültiger SEF inkl. Sondersignal
- Gültige RS-Berechtigung
- Kein Entzug der Lenkberechtigung
- Rhetorisch-kommunikative Fähigkeiten
- Freigabe durch den KDT und/oder Abteilungs-SEF-Instruktor

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 259,- Kurskosten

32116 SEFPA SEF-Praxisanleiter-Ausbildung

Termin: 13.02.27 von 08.00 - 12.00 Uhr
Kursort: Feldkirch, Rettungsabteilung
Anmeldeschluss: 03.02.27

32118 SEFPA SEF-Praxisanleiter-Ausbildung

Termin: 19.05.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss: 09.05.27

32120 SEFPA SEF-Praxisanleiter-Ausbildung

Termin: 09.10.27 von 08.00 - 12.00 Uhr
Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss: 30.09.27

SEF-LEHRBEAUFTRAGTEN- UND PRAXISANLEITER:INNEN-FORTBILDUNG

INFORMATIONEN ZUR FORTBILDUNG

Die Lehrbefähigung als SEF-LBA wird für 5 Jahren ausgesprochen. Zur Verlängerung des Lehrscheines müssen 10 Fortbildungsveranstaltungen absolviert werden. Es gibt keine straffe Unterscheidung, ob die Fortbildung im pädagogischen oder fachlichen Bereich zu besuchen ist.

DAUER UND ABLAUF

- 3 Stunden
- Straßenverkehrsordnung, Kraftfahrgesetz
- Ausbildungsrichtlinien
- Neuerungen
- Problematik bzw. Infos aus der Abteilung

VORAUSSETZUNGEN

Aktiver SEF-LBA und/oder SEF-Praxisanleiter

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 165,- Kurskosten

32121 SEFLBAFB SEF-Fortbildung für LBA und SEF-Praxisanleiter

Termin: 17.02.27 von 18.00 - 21.00 Uhr
Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss: 07.02.27

32122 SEFLBAFB SEF-Fortbildung für LBA und SEF-Praxisanleiter

Termin: 22.05.27 von 09.00 - 12.00 Uhr
Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss: 12.05.27

32123 SEFLBAFB SEF-Fortbildung für LBA und SEF-Praxisanleiter

Termin: 20.10.27 von 18.00 - 21.00 Uhr
Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss: 10.10.27

Führungskräfteausbildung

INFORMATION ZUR AUSBILDUNG

WICHTIG:

Die Ausbildung für Führungskräfte ist seit dem Jahr 2025 vollkommen neu aufgebaut. Weiter unten wird der Ablauf im Detail beschrieben. Besonders im Bereich der Einsatzführungskräfteausbildung ist der Ablauf etwas aufwändiger. Aber hier war es auch dringend notwendig, eine solidere Ausbildung anzubieten.

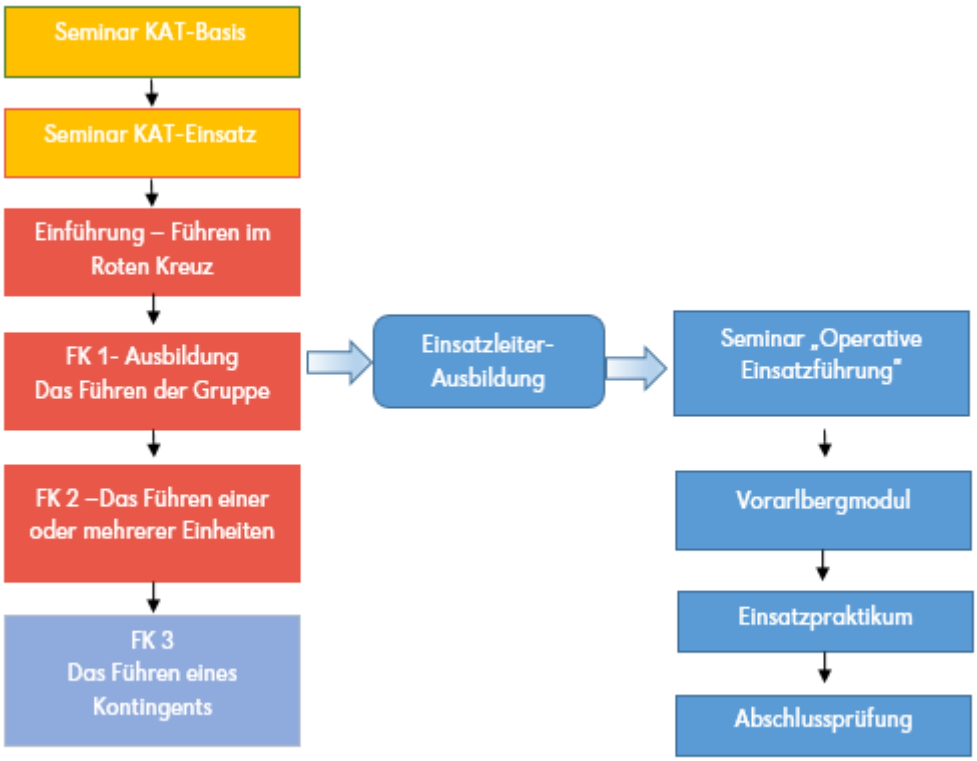
Diese Neuausrichtung hat zur Folge, dass Teile davon im Bildungscenter des Landesverbands Vorarlberg angeboten werden können, andere Teile hingegen bei unseren Partnern zu absolvieren sind.

Die gesamte Ausbildung gliedert sich in drei Teile. Jeder Teil schließt mit einer Prüfung ab. Teil 1 und Teil 2 der Ausbildung werden nach Möglichkeit im Land absolviert (ebenso die Prüfungen), Teil 3 wird in erster Linie im Bildungszentrum in Wien abgehalten. Im Zuge der Führungskräfteausbildung Teil 3 muss der Teilnehmer/die Teilnehmerin eine Projektarbeit ausarbeiten, deren Bewertung in die Abschlussprüfung einfließt. Eine Alternative dazu stellt ein Unternehmensplanspiel dar, das von den Trainern bewertet wird.

Im weiteren Verlauf der Ausbildung kann sich der Mitarbeiter/die Mitarbeiterin auf den Bereich Einsatz/Stab oder den Bereich Management spezialisieren. Diese Lehrgänge werden ausschließlich über das Bildungszentrum in Wien angeboten.



ABLAUF DER FÜHRUNGSKRÄFTEAUSBILDUNG FÜR DEN EINSATZDIENST



Grafik: Ablauf der Führungskräfteausbildung für den Einsatzdienst

Hier werden die einzelnen Elemente der Ausbildung detaillierter erklärt:

Seminar KAT-Basis
Du bist Rettungs- oder Notfallsanitäter:in und hattest mit dem Thema größere Unfälle, erst eintreffende Mannschaft und Ähnlichem noch nicht viel zu tun? Du möchtest aber vielleicht auch zu einer SEG-Einheit? Im Seminar KAT-Basis wird das Wissen aus der Rettungs- oder Notfallsanitäter-Ausbildung zu diesen Themen aufgefrischt und mit viel Praxis ergänzt.

Dauer: 8 Stunden

Voraussetzungen: Tätigkeit als RS/NFS oder in einer KAT-Abteilung

Seminar GEM-Einsatz:
Dieses Seminar bereitet dich auf die Leitung im Rahmen eines größeren Ereignisses vor. Planspiele und reale Übungen bauen auf dem Wissen aus dem Seminar KAT-Basis und RS- bzw. NFS-Kurs auf.

Dauer: 8 Stunden

Voraussetzungen:
- Deine Dienststelle und du planen eine Karriere im Bereich der Einsatzführung (Einsatzleiter:in)
- aufrechte Tätigkeitsberechtigung als Rettungs- oder Notfallsanitäter:in
- absolviertes KAT-Basisseminar

Einführung „Führen im Roten Kreuz"

Führung ist nicht nur im Einsatz notwendig. Wir sind eine große Organisation mit unterschiedlichsten Aufgaben. Überall, wo Menschen zusammenarbeiten, kooperieren, Aufgaben verteilen und Verantwortung übernehmen, spielen Führung und Selbstführung eine Rolle. In diesem Seminar tauschen wir uns über ein gemeinsames Führungsverständnis im Roten Kreuz aus. Herausforderungen, Ressourcen, aber auch Defizite werden artikuliert. Idealerweise werden Qualifizierungspotentiale erkannt.

Dauer: 4 Stunden

Voraussetzungen:

- Angehende Führungskraft im Bereich Einsatz
- Neue Führungskraft im Roten Kreuz in den verschiedensten Bereichen und Verantwortungsebenen

Führungskräfteausbildung – Einsatz 1

Diese Ausbildung beinhaltet folgende Themenkomplexe:

- Grundkenntnisse der Einsatzorganisation und des Großeinsatzmanagements
- sichere Anwendung standardisierter Führungsabläufe (GEM-Basics)
- Orientierung, Sicherheit und Kommunikation im Einsatzraum
- einfache Lagebeurteilung & Auftragsdurchführung
- direktes Führen kleiner Teams
- klare Kommunikation & Auftragserteilung
- Selbstorganisation in Einsatzstress / Umgang mit Belastungssituationen
- sichere Kommunikation im Einsatz
- Vorbildfunktion & professionelle Repräsentation /respektvoller Umgang
- Abschlussprüfung

Nach dieser Ausbildung hast du ein gutes Fundament im Bereich der Mitarbeiterführung und der Führung im Einsatz.

Dauer: 40 Stunden

Voraussetzungen:

- KAT-Basis
- KAT-Einsatz
- Freigabe Abteilung

Führungskräfteausbildung – Einsatz 2
Folgende Inhalte werden in dieser Ausbildung abgedeckt:

- taktische Einsatzführung
- Verständnis und Anwendung von Führungsverfahren
- Führung mehrerer Elemente / eines Einsatzraumes
- Grundlagen des staatlichen Krisen- und Katastrophenmanagements
- Mitwirkung bei der Erstellung von Einsatz- und Alarmplänen, sowie bei Übungen
- indirektes Führen / Führen von Führungskräften
- Priorisierung & Delegation
- Konfliktmanagement im Team und zwischen Teams
- Zusammenarbeit mit anderen Hilfs- und Einsatzorganisationen und Behörden (Multi-Agency-Kontext)
- Diversity Awareness
- Professioneller Umgang mit Medien

Dauer: 50 Stunden

Voraussetzungen:
- FK1-Ausbildung
- Freigabe Abteilung
- Freigabe Landesrettungskommando

Führen im Einsatz Teil 3 – Einsatz 3
WICHTIG:
Diese Kurse finden im Regelfall nicht in Vorarlberg statt. Eine Anmeldung zu diesen Ausbildungen ist nur über das Landesrettungskommando möglich.
Folgende Inhalte werden in dieser Ausbildung abgedeckt:

- operative und taktische Gesamteinsatzführung
- Führung von Kontingenten / komplexen Einsatzlagen
- Arbeit im Stab & Schnittstellen zu Behörden
- Einsatzplanung, Übungsplanung, Ressourcenmanagement
- strukturierte Entscheidungsfindung unter Unsicherheit (Führung in Sonderlagen)
- Arbeit im internationalen Kontext
- Führung komplexer Organisationseinheiten
- strategisches Denken & übergeordnete Planung
- Führungsverhalten in öffentlichen, politischen und behördlichen Kontexten
- professionelles Verhalten als Organisationsvertreter:in
- interinstitutionelle Kooperation
- Führung in heterogenen Teams
- hohe Entscheidungsreife unter Unsicherheit

Dauer: 100 Stunden

Voraussetzungen:
- Freigabe durch LRKdo
- FK 2-Ausbildung
- Praxiserfahrung als FK 2 bei Einsätzen / Übungen / Ambulanzdiensten


Notarzt

MODUL: GEM-BASIS

INFORMATIONEN ZUR FORTBILDUNG

Das Management von Großunfällen erfordert einen ganz anderen Zugang des Rettungsdienstes. Statt individueller Versorgung, wie wir es im Regelbetrieb gewohnt sind, steht nun die Versorgung nach Prioritäten im Fokus. Dazu kommen andere RK-Einheiten und Materialien zum Einsatz und auch die Zusammenarbeit mit anderen Einsatzorganisationen findet auf einer anderen Ebene statt.

DAUER UND ABLAUF

- Acht Stunden
- Grundlagen des Großschadenmanagements
- Erste Mannschaft
- SEG und MEGUS
- GEM - Materialien

VORAUSSETZUNGEN

- Aktiver Rettungs- oder Notfallsanitäter
- GEM - Mitarbeiter

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 181,- Kurskosten

32776 GEMBASIS Modul: GEM-Basis

Termin:	13.03.27 von 08.00 - 16.00 Uhr
Kursort:	Rotkreuz-Abteilung Hard
Anmeldeschluss:	01.03.27

32872 GEMBASIS Modul: GEM-Basis

Termin:	25.09.27 von 08.00 - 16.00 Uhr
Kursort:	Rotkreuz-Abteilung Hard
Anmeldeschluss:	05.09.27

MODUL: GEM-EINSATZ

INFORMATIONEN ZUR FORTBILDUNG

Dieses Modul ist jetzt der konkrete Einstieg für kommende Führungskräfte im Bereich des Großschadensmanagements. Grundlagen werden vertieft und in Planspielen und Übungen in die Praxis umgesetzt.

DAUER UND ABLAUF

- Ca. 8 Stunden
- Vertiefung Grundlagen des Großschadenmanagements
- Planspiele
- Übungen mit Patientendarstellern
- Lernen von erfahrenen Führungskräften

VORAUSSETZUNGEN

- GEM-Modul Basis
- Aktiver Rettungs- oder Notfallsanitäter
- GEM-Mitarbeiter

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 181,- Kurskosten

32978 GEMEIN Modul: GEM-Einsatz

Termin:	04.06.27 von 14.00 - 22.00 Uhr
Kursort:	Rotkreuz-Abteilung Hard
Anmeldeschluss:	14.05.27

FÜHRUNGSKRÄFTEAUSBILDUNG TEIL 1

INFORMATIONEN ZUR FORTBILDUNG

Dieses Modul ist jetzt der konkrete Einstieg für kommende Führungskräfte im Bereich des Großschadensmanagements. Grundlagen werden vertieft und in Planspielen und Übungen in die Praxis umgesetzt.

DAUER UND ABLAUF

- Grundkenntnisse der Einsatzorganisation und des Großeinsatzmanagements
- sichere Anwendung standardisierter Führungsabläufe (GEM-Basics)
- Orientierung, Sicherheit und Kommunikation im Einsatzraum
- einfache Lagebeurteilung & Auftragsdurchführung
- direktes Führen kleiner Teams
- klare Kommunikation & Auftragserteilung
- Selbstorganisation in Einsatzstress / Umgang mit Belastungssituationen
- sichere Kommunikation im Einsatz
- Vorbildfunktion & professionelle Repräsentation /respektvoller Umgang
- Abschlussprüfung

VORAUSSETZUNGEN

- KAT-Modul Basis
- KAT-Einsatz
- Freigabe Abteilung

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 600,- Kurskosten inkl. Abschlussprüfung

33124 FKGKK Führungskräfteausbildung Teil 1 von 11.09.27 bis 06.11.27

Termin:	11.09.27	von 09:00 – 17:00 Uhr Landesverband
	12.09.27	von 09:00 – 17:00 Uhr Landesverband
	25.09.27	von 09:00 – 17:00 Uhr RA Lustenau
	Termin folgt	von 10:00 – 16:00 Uhr KAT Hard*
	Termin folgt	von 10:00 – 16:00 Uhr KAT Hard*
	18.10.27	von 19:00 – 22:00 Uhr Landesverband
	06.11.27	von 09:00 – 16:00 Uhr Landesverband

Anmeldeschluss: 05.08.2027

***ACHTUNG:**

Das Wochenende findet in Hard statt. Übernachtet wird im Zeltlager, eine Heimreise ist nicht möglich. Es besteht Anwesenheitspflicht!

ABSCHLUSSPRÜFUNG FÜHRUNGSKRÄFTEAUSBILDUNG TEIL 1

33137 FKGKKAP Abschlussprüfung Führungskräfteausbildung Teil 1

Termin:	06.11.27 von 14:00 – 18:00 Uhr
Prüfungsort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss:	28.10.27

ACHTUNG:
Bitte den Prüfungstermin fix einplanen. Es ist kein weiterer Prüfungstermin vorgesehen. Etwaige Nachprüfungen werden mit den Teilnehmern vereinbart.

GROßEINSATZMANAGEMENT

INFORMATIONEN ZUR FORTBILDUNG

Dieses Seminar ist Bestandteil der Einsatzleiterausbildung (siehe Grafik, Seite 57). Bestehende aktive Einsatzleiter müssen dieses Seminar als Pflichtfortbildung besuchen.

Für neue Einsatzleiter ist es ein wichtiger Bestandteil nach dem FK1-Kurs.

Das größere Schadensereignis ist (zum Glück) nicht tägliche Routine in unserem Rettungsdienst. Deshalb muss die Vorgehensweise immer wieder geübt und aufgefrischt werden. Als Einsatzleiter steht man in kürzester Zeit unter hohem Handlungsdruck, hat dynamische, komplexe Situationen zu managen und naturgemäß oft wenig Routine.

Paul Reinthaler, ein ausgewiesener Experte aus Oberösterreich, frischt unsere Kenntnisse auf. Er arbeitet unter anderem mit einer hocheffektiven Methode: der dynamischen Patientensimulation.

ZIELGRUPPE

Aktive Einsatzleiter und Einsatzleiter in Ausbildung

DAUER

2 Tage

AUSBILDUNGSKOSTEN: 350,- Euro

KURSORT

Rotkreuz-Abteilung Feldkirch, 6800 Feldkirch, Reichsstraße 130

ANRECHENBARKEIT NACH § 50 SANG

Diese Veranstaltung wird für 16 Stunden Bereich 2 angerechnet.

32979	GEMEL	Termin:	12.06.27 von 08.30 – 17.00 Uhr 13.06.27 von 08.30 – 17.00 Uhr
		Kursort:	Rotkreuz-Abteilung Feldkirch
		Anmeldeschluss:	01.06.2027

Aus- und Fortbildung des Lehrkaders

INFORMATION ZUR AUSBILDUNGSLAUFBAHN

Die Aus- und Fortbildung der RK-Mitarbeiter:innen und der Bevölkerung ist eine Kernaufgabe des Roten Kreuzes. Es sind hoch motivierte und fachlich kompetente Trainer/Trainerinnen tätig und vermitteln Wissen, Kompetenzen und die Rotkreuz-Idee.

Eine solide Ausbildung und eine laufende Fortbildung der Lehrkräfte sichern die Qualität des Schulungsangebotes auf einem hohen Niveau.

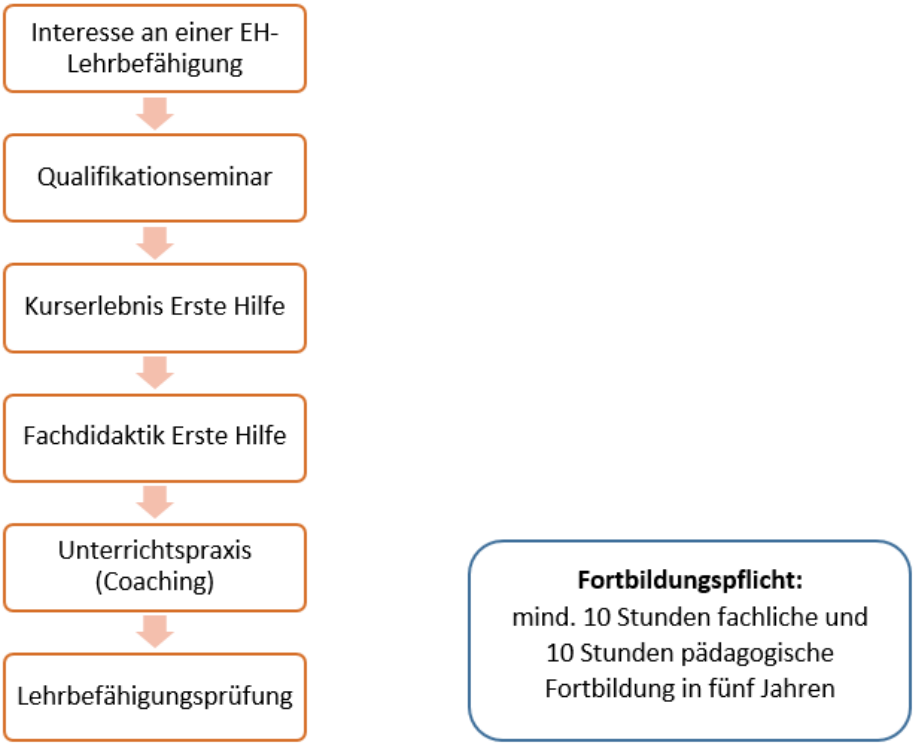
In Vorarlberg sind derzeit folgende Ausbildner/Trainer im Einsatz:

- Trainer für Sichere Einsatzfahrer:innen
- Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte
  (Erweiterung zu den verschiedensten Spezialthemen möglich, wie z.B. Kindernotfälle und andere)
- Instruktor:innen
- Lehrsanitäter:innen
- Übungsleiter:innen für Bewegung bis ins Alter und Bewegung für Körper und Geist

In den letzten Jahren hat sich die Ausbildungslaufbahn je nach Lehrschein etwas geändert. Details findest du weiter unten. Zu allen erwerbbaren Kompetenzen gibt es einen fachlich-pädagogischen Teil und einen Coaching-Anteil. Die Coaching-Phase bietet anschließend die Möglichkeit, zusammen mit einigen ausgewählten, erfahrenen Trainern Praxiserfahrung zu sammeln und sich optimal auf die Abschlussprüfung und die spätere Tätigkeit als Ausbildner vorzubereiten. Die Zeitdauer vom Abschluss der jeweiligen Fachausbildung bis zur Lehrbefähigungsprüfung darf ein Jahr nicht überschreiten.

Die Lehrbefähigung wird meist auf fünf Jahre befristet ausgestellt. In dieser Zeit müssen auf die Art der Lehrbefähigung abgestimmte, fachliche und pädagogische Fortbildungen absolviert werden.

AUSBILDUNG ZUM/ZUR ERSTE-HILFE-LEHRBEAUFTRAGTEN



Grafik: Gesamtablauf der EH-LBA-Ausbildung



Das Kurserlebnis Erste-Hilfe und das Seminar Fachdidaktik wird normalerweise einmal im Jahr in Vorarlberg angeboten.

QUALIFIKATIONSSEMINAR FÜR ZUKÜNFTIGE ERSTE-HILFE-LEHRBEAUFTRAGTE

INFORMATIONEN

Du hast Freude am Unterrichten?
Dann komm in unser Trainerteam und gib dein Wissen in Erste Hilfe weiter.

Dieses Qualifikationsseminar ist der Startschuss zur Ausbildung zum/zur Erste-Hilfe-Lehrbeauftragten. Vor dem Kurs erhältst du eine Einladung inkl. Link zu den Online-Modulen für die Vorbereitung. Der positive Abschluss stellt die Voraussetzung für die Teilnahme an dem weiteren Lehrgang dar. Das Ziel dieses Seminars ist es einerseits die Eignung eines interessierten Mitarbeiters feststellen zu können und anderseits einen besseren Einblick in die Tätigkeit eines Erste-Hilfe-Lehrbeauftragten zu ermöglichen.

Für nicht aktive Sanitäterinnen und Sanitäter sowie Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger findet verpflichtend am Nachmittag ein zusätzliches Vertiefungsmodul statt.

DAUER UND ABLAUF

- 4 Stunden (+4 Stunden Vertiefung für nicht aktive Rettungssanitäter oder Quereinsteiger)
- Freies Reden vor Publikum
- Lehrauftritt / Präsentation: mit zielgerichtetem Medieneinsatz
- Einblicke in die Didaktik und Rhetorik

VORAUSSETZUNGEN

- Mindestens vollendetes 18. Lebensjahr
- Freigabe durch den Schulungsreferenten
- Im Vorfeld positiver Abschluss der vorab zugesendeten EH-Online-Module
- Bei Quereinsteigern und nicht aktiven Rettungssanitätern empfiehlt es sich im Vorfeld einen Erste-Hilfe-Kurs zu besuchen.

Es wird erwartet, dass bei Weiterführung der Ausbildungslaufbahn zukünftig auch eine Lehrtätigkeit im Ausmaß von mind. 3 Kursen/Jahr in der Breitenausbildung durchgeführt wird!

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 209,- Kurskosten

32682 EHLBAAB Qualifikationsseminar für zukünftige EH-Lehrbeauftragte

Termine:	27.02.27 von 08.00 – 12.00 Uhr
Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss:	08.02.27

32684 EHLBAAB Qualifikationsseminar für zukünftige EH-Lehrbeauftragte Vertiefung

Termine:	27.02.27 von 13.00 – 16.00 Uhr
Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss:	08.02.27

Die Anmeldung für das Modul am Nachmittag erfolgt bei Bedarf direkt über das Erste-Hilfe-Team.



KURSERLEBNIS ERSTE HILFE

INFORMATIONEN

Wie ist ein EH-Kurs aufgebaut?
Was sind die Ziele eines solchen Kurses?
Welche Methoden wirken und wie wirken sie?

In diesen zwei Tagen wird das Bewusstsein für die eigene Wirkung auf andere im Vortrag geschärft sowie die Präsenz als Lehrkraft trainiert. Einfache Grundlagen der Visualisierungsmöglichkeiten und der Mediennutzung anhand von Fachthemen aus der Ersten Hilfe festigen deine Methodenkompetenz. Du wirst die Rolle des/der Erste-Hilfe-Lehrbeauftragten besser kennenlernen und dich auch besser in die Rolle deiner Teilnehmerinnen und Teilnehmer versetzen können.

DAUER UND ABLAUF

- 2 Tage (mit EH-Multiplikator des BC)
- Lehr- und Lernunterlagen
- Kursziele, Kursaufbau, Kursgestaltung
- Zielgerichteter Methoden- und Medieneinsatz
- Didaktisches Gefühl/Geschick
- Weitere Lehrauftritte

VORAUSSETZUNGEN

- Positiv abgeschlossenes Qualifikationsseminar für zukünftige Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte
  4

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 392,- Kurskosten

32679 EHLBAAB Kurserlebnis Erste Hilfe

Termine:	13.03. - 14.03.27 von 08.00 - 17.00 Uhr
Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss:	28.02.27

FACHDIDAKTIK ERSTE HILFE

INFORMATIONEN

In dieser Ausbildung werden die bisherigen Erste-Hilfe-Kenntnisse gefestigt und das Wissen über Erste-Hilfe-Themen erweitert. Du schlüpfst in die Trainer:innen-Rolle und wendest das bisher erworbene Wissen in ausgewählten Unterrichtssequenzen an. Am Ende bist du in der Lage, den Unterrichtsstoff der Ersten Hilfe nach den aktuellen Lehrunterlagen in Theorie und Praxis fachlich richtig, abwechslungsreich und interaktiv weiterzugeben.

DAUER UND ABLAUF

- 3 Tage (mit Trainer vom BZ Wien)
- Festigung und Erweiterung der Ersten-Hilfe-Kenntnisse
- Erwerb zusätzlicher pädagogischer Grundfertigkeiten
- Anwendung des erworbenen Wissens in ausgewählten Unterrichtssequenzen
- praktische Umsetzung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

VORAUSSETZUNGEN

- Positiv abgeschlossenes Qualifikationsseminar und Kurserlebnis Erste Hilfe

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 411,- Kurskosten

32685 EHLBAAB Fachdidaktik Erste Hilfe

Termine:	02.04. - 04.04.27 von 09.00 - 18.00 Uhr
Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss:	19.03.27

ERSTE-HILFE-LEHRBEAUFTRAGTE
AUFSCHULUNG FÜR SÄUGLINGS- UND KINDERNOTFÄLLE

INFORMATIONEN

Diese Ausbildung berechtigt aktive Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte zum Unterrichten der Kursformate für „Säuglings- und Kindernotfälle". Säuglinge und Kinder sind bekanntlich keine kleinen Erwachsenen. In überschaubarer Gruppengröße werden die fachspezifischen Themen in Theorie und Praxis vermittelt.

Diese Aufschulung ist anrechenbar als fachliche Fortbildung im Ausmaß der jeweiligen Dauer.
Für nicht aktive Sanitäter und Quereinsteiger findet verpflichtend am Nachmittag ein zusätzliches Vertiefungsmodul statt.

DAUER UND ABLAUF

- 4 Stunden (+4 Stunden Vertiefung für nicht aktive Rettungssanitäter oder Quereinsteiger)
- Aufarbeitung des Fragenkataloges
- Fachspezifische Informationen lt. aktuellem Lehrbehelf
- Kennenlernen der zur Verfügung stehenden Kursunterlagen und Lehrmittel
- Praktische Übungseinheiten

VORAUSSETZUNGEN

- Gültige Erste-Hilfe-Lehrbefähigung
- Aktive Lehrtätigkeit im Bereich Erste Hilfe
- Im Vorfeld angeeignete Basisinformationen lt. aktueller EH-Fibel (Fragenkatalog)
- Im Anschluss aktive Lehrtätigkeit für diese Interessensgruppen

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 189,- Kurskosten

32691 EHLBAFB Aufschulung EH-LBA Säuglings- und Kindernotfälle

Termin:	16.10.27 von 08.00 - 12.00 Uhr
Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss:	25.09.27

Die Anmeldung für das Vertiefungs-Modul am Nachmittag erfolgt bei Bedarf direkt über das Erste-Hilfe-Team.

ERSTE-HILFE-LEHRBEAUFTRAGTE - FACHLICHE FORTBILDUNG

INFORMATIONEN ZUR FORTBILDUNG

Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte unterliegen einer Fortbildungspflicht. Im Laufe von fünf Jahren muss ein Lehrbeauftragter mindestens 20 Stunden an Fortbildungen absolvieren. Diese Fortbildungen haben zur Hälfte im fachlichen und zur anderen Hälfte im pädagogischen Bereich zu erfolgen. Werden die Fortbildungsstunden nicht erreicht, wird die Lehrbefähigung ungültig.

VORAUSSETZUNGEN

- Gültige Erste-Hilfe-Lehrbefähigung
- Aktive Lehrtätigkeit im Bereich Erste Hilfe

ANRECHENBARKEIT

Für diese Fortbildung werden 3 Stunden im fachlichen Bereich angerechnet.

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 84,- Seminarkosten

32689 EHLBAFB EH-LBA Fortbildung im fachlichen Bereich

Termine:	13.05.27 von 19.00 - 22.00 Uhr
Kursort:	Rotkreuz-Abteilung Egg
Anmeldeschluss:	30.04.27

32690 EHLBAFB EH-LBA Fortbildung im fachlichen Bereich

Termine:	04.11.27 von 19.00 - 22.00 Uhr
Kursort:	Rotkreuz-Abteilung Bludenz
Anmeldeschluss:	20.10.27

ERSTE-HILFE-LEHRBEAUFTRAGTE – FORTBILDUNG BLOCKSEMINAR

INFORMATIONEN ZUR FORTBILDUNG

Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte unterliegen einer Fortbildungspflicht. Im Laufe von fünf Jahren muss ein Lehrbeauftragter mindestens 20 Stunden an Fortbildungen absolvieren. Diese Fortbildungen haben zur Hälfte im fachlichen und zur anderen Hälfte im pädagogischen Bereich zu erfolgen. Werden die Fortbildungsstunden nicht erreicht, wird die Lehrbefähigung ungültig.
Dieses intensive Blockseminar ermöglicht es den Lehrbeauftragten innerhalb eines Tages, aktuelle Themen – sowohl im fachlichen als auch pädagogischen Bereich – aufzufrischen und Erfahrungen im Unterricht auszutauschen.

VORAUSSETZUNGEN

- Gültige Erste-Hilfe-Lehrbefähigung
- Aktive Lehrtätigkeit im Bereich Erste Hilfe

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 201,- Seminarkosten für ganztägige Fortbildung
EUR 100,- Seminarkosten für halbtägige Fortbildung

32686 EHLBAFB EH-LBA Fortbildung mit 8 Stunden
Anrechnung 4 Std. fachlich und 4 Std. pädagogisch

Termine: 24.04.27 von 08.00 – 17.00 Uhr
Kursort: Rotkreuz-Abteilung Bludenz
Anmeldeschluss: 10.04.27

32687 EHLBAFB EH-LBA Fortbildung mit 8 Stunden
Anrechnung 4 Std. fachlich und 4 Std. pädagogisch

Termine: 02.10.27 von 08.00 – 17.00 Uhr
Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss: 18.09.27

32688 EHLBAFB EH-LBA Fortbildung mit 8 Stunden
Anrechnung 4 Std. fachlich und 4 Std. pädagogisch

Termine: 04.12.27 von 08.00 – 17.00 Uhr
Kursort: Rotkreuz-Abteilung Dornbirn
Anmeldeschluss: 20.11.27

Ausbildung für lehrendes Personal im Rettungsdienst

INFORMATIONEN ZUM AUSBILDUNGSABLAUF

Die bekannte Ausbildung zum Lehrsanitäter/zur Lehrsanitäterin hat sich seit dem 01. 04. 2025 stark verändert. Es wurde eine neue Ebene eingeschoben, nämlich die des Instruktors bzw. der Instruktorin. Interessant ist nun, dass man sehr niederschwellig in die Ausbildungstätigkeit einsteigen kann, Praxis sammelt und, wenn man möchte, die Ausbildung zum Lehrsanitäter weitermachen kann.

Die Details werden bei den jeweiligen Ausbildungsschritten erklärt.

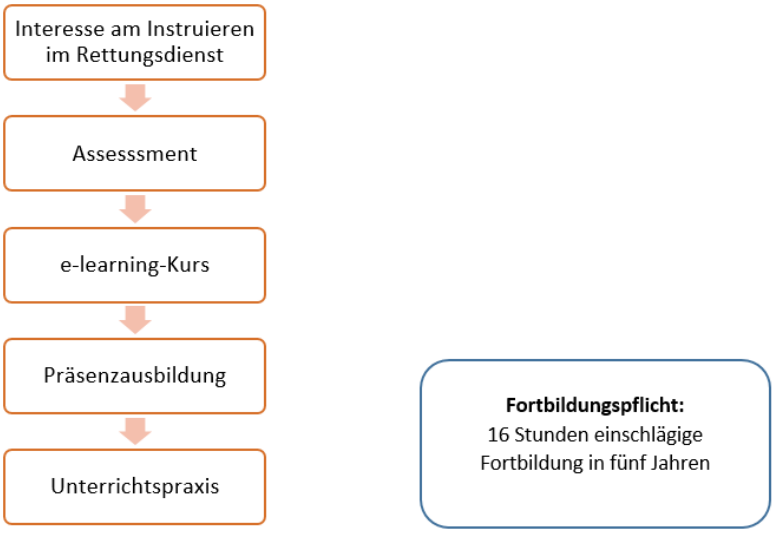
Lehrsanitäter stellen die fachliche Spitze in der Aus- und Fortbildung des rettungs-dienstlichen Personals dar. Aber der Großteil unserer Teilnehmer sind Rettungssanitäter in Ausbildung oder auch aktive Rettungssanitäter. Diese Personen können ausgezeichnet von RS mit der Lehrsanitäter-Ausbildung geschult werden. Für die Aus- und Fortbildung von Sanitätern muss der Lehrsanitäter über dasselbe Niveau verfügen.

Es ist keine Erste Hilfe-Lehrbefähigung als Voraussetzung mehr notwendig.

INSTRUKTOR:INNEN-AUSBILDUNG

Diese Ausbildung bietet einen vergleichsweise niederschwelligen und unkomplizierten Einstieg in die Ausbildungstätigkeit im Rettungsdienst. Alles startet mit deinem hohen Interesse daran, anderen Kolleginnen und Kollegen etwas zeigen und beibringen zu wollen. Denn: „Nur wer selbst brennt, kann Feuer in anderen entfachen." (Augustinus Aurelius) Oder moderner gesagt: „You can't start a fire without a spark." (Bruce Springsteen)

Hier findest du das Ablaufschema dazu.



Grafik: Ablaufschema Instruktorenausbildung

TÄTIGKEITSBEREICH EINES INSTRUKTORS

Diese Ausbildung gibt es erst seit sehr kurzer Zeit im ÖRK. Instruktor:innen sind schon etwas erfahrene und engagierte Sanitäter:innen, die mit Kleingruppen Geräteeinschulungen (z.B. Absaugeinheit) und Skilltrainings (z.B. Schienung) durchführen. Sie geben konstruktives und förderndes Feedback.

VORAUSSETZUNGEN

Aktiver und rezertifizierter Rettungs- oder Notfallsanitäter.

ASSESSMENT

Du zeigst uns im Rahmen eines kurzen Auftrittes ein Gerät oder eine Maßnahme aus dem Rettungsdienst. Daran schließt ein kleines Gespräch an, um dich kennenzulernen. Alle dafür notwendigen Unterlagen stellen wir dir auf der Lernplattform zur Verfügung.

AUSBILDUNG ZUM INSTRUKTOR/ZUR INSTRUKTORIN

Die Ausbildung umfasst einen e-Learning-Kurs (Zeitbedarf von ca. 8 Stunden) und eine Präsenzveranstaltung mit 20 Stunden Dauer. Im Rahmen dieser kombinierten Ausbildung werden wir die theoretischen Grundlagen des Instruierens im Rettungsdienst vermitteln. Das praktische Handwerkzeug dazu erarbeiten wir in Praxisstationen.

UNTERRICHTSBEGLEITUNG
An drei bis vier unterschiedlichen Nachmittagen wirst du einen Lehrsanitäter in einer Rettungssanitäter-Ausbildung begleiten. Du wirst selbst unterrichten und gecoacht werden.

AUSBILDUNGSKOSTEN
EUR 720,- Kurskosten

31968 INSAS Assessment für Instruktoren

Termine: 12.01.27 von 18.00 – 22.00 Uhr

Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss: 04.01.27

31969 INAUS Ausbildung für Instruktoren

Termine: 16.01.27 von 08.00 – 17.00 Uhr
25.01.27 von 18.00 – 22.00 Uhr
03.02.27 von 18.00 – 22.00 Uhr

Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss: 31.12.26

32046 INSAS Assessment für Instruktoren

Termine: 30.08.27 von 18.00 – 22.00 Uhr

Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss: 20.08.27

32047 INAUS Ausbildung für Instruktoren

Termine: 11.09.27 von 08.00 – 17.00 Uhr
20.09.27 von 18.00 – 22.00 Uhr
29.09.27 von 18.00 – 22.00 Uhr

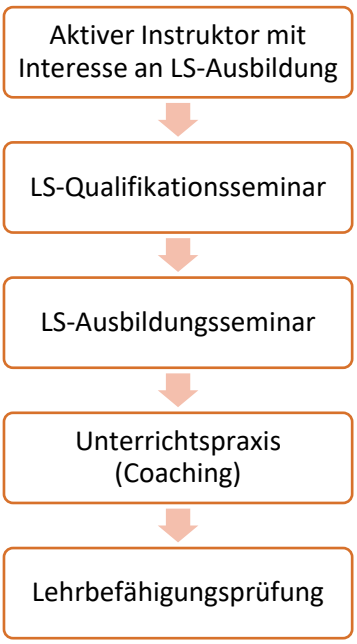
Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss: 30.08.27

33219 INSAS Assessment für Instruktoren

		Termine:	05.10.27 von 18.00 – 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	28.09.27

33220	INAUS	Ausbildung für Instruktoren	
		Termine:	09.10.27 von 08.00 – 17.00 Uhr 02.11.27 von 18.00 – 22.00 Uhr 16.11.27 von 18.00 – 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	01.10.27

LEHRSANITÄTER:INNEN-AUSBILDUNG



Fortbildungspflicht:
40 Stunden einschlägige Fortbildung in fünf Jahren

Tätigkeitsbereich eines Lehrsanitäters (LS)
LS (auch als SH-LBA bezeichnet [= Sanitäts-Hilfe-Lehrbeauftragte]) spielen eine zentrale Rolle in der Bildung im Rettungsdienst. Deine Aufgaben sind die Planung, Durchführung und ggf. Evaluierung von Bildungsmaßnahmen. LS nehmen Prüfungen ab und sind in die Aus- und Fortbildung von künftigem Lehrpersonal involviert. Natürlich gehört das Unterrichten in unseren Aus- und Fortbildungen auch zu deinen Kernkompetenzen.

Qualifikationsseminar
Dieses Seminar findet im Landesverband statt. Siehe Beschreibung weiter unten. Voraussetzung ist die aktive Tätigkeit als Instruktor:in.

LS-Ausbildungsseminar
Dieses Seminar wird ausschließlich vom Bildungszentrum des ÖRK angeboten. Fachliche Inhalte werden auf Basis der Lehrmeinung gefestigt und Hintergrundinformationen vermittelt. Natürlich gehören didaktische Methoden für die rettungsdienstliche Ausbildung dazu. Diese Ausbildung wird zweiteilig mit je drei Tagen angeboten. Am Schluss des Seminars findet ein schriftlicher Test statt. Diese Ergebnisse fließen in die praktische Ausbildung der LS ein.

Praktische Ausbildung (Coaching)
Das Coaching umfasst auf jeden Fall 20 Unterrichtseinheiten. Der Schwerpunkt liegt im Unterrichten von Theorieeinheiten und komplexeren Skills bzw. Fallbeispielen. Bei Bedarf kann das Coaching ausgedehnt werden.

Lehrbefähigungsprüfung
Nach Abschluss aller Ausbildungsteile und einer positiven Bewertung des Unterrichtspraktikums kann der künftige LS zur Abschlussprüfung antreten.
Diese Prüfung besteht aus zwei Komponenten:

- Prüfungsgespräch
- Unterrichtsauftritt

Ausbildungskosten:
EUR 880,- Kurskosten

33113	SHLBA	Termin:	Teil 1: 09.07. – 11.07.27 von 09.00 – 18.00 Uhr Teil 2: 30.07. – 01.08.27 von 09.00 – 18.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	01.06.27

Anbieter ist das ÖRK, wir sind dislozierter Kursort und melden unsere Vorarlberger Kolleg:innen selbst an; daher entspricht unsere Ausbildung jener des ÖRK lt. dessen Website: https://www.roteskreuz.at/bildungszentrum/seminarprogramm/trainerinnen-beraterinnen/lehrsanitaeterinnen-ausbildung

EINGANGSTEST UND QUALIFIKATIONSSEMINAR FÜR ZUKÜNFTIGE LEHRSANITÄTER:INNEN

Im Rahmen des Qualifikationsseminars werden durch die ÖRK-Richtlinien Mindesterfordernisse beschrieben, aber der jeweilige Landesverband kann diese Erfordernisse erweitern.

Auf folgende Punkte legen wir auf jeden Fall wert:

- Fachliche Kenntnisse („Beherrschen der Lehrmeinung" lt. ÖRK)
- Fähigkeiten im Vermitteln von Skills
- Präsentationsfähigkeiten (ein Seminar „professionelle Seminargestaltung" kann verpflichtend ergänzt werden).

Da das Qualifikationsseminar im Jahr 2026 auf der Instruktor:innen-Ausbildung aufbaut, werden die Inhalte noch entsprechend angepasst und die Termine bis Ende des Jahres 2025 erscheinen.

VORAUSSETZUNGEN

- Instruktor
- Positiver Eingangstest und 2 Jahre aktiv im Rettungsdienst

Termin:	wird individuell vereinbart Es wird ein vorbereitendes Qualifikationsseminar für angehende SH-LBAs im Frühjahr nach Bedarfserhebung durchgeführt.

PÄDAGOGISCHE FORTBILDUNG FÜR LEHRSANITÄTER:INNEN SANITÄTSHILFE

INHALTE

Lehrsanitäterinnen und Lehrsanitäter müssen in fünf Jahren je 20 Stunden fachliche und 20 Stunden pädagogische Fortbildung besuchen. Die fachliche Fortbildung orientiert sich immer an den aktuellen Entwicklungen des Rettungsdienstes und der Notfallmedizin. Wir werden im Jahr 2027 mehrere pädagogische Fortbildungen anbieten.

VORAUSSETZUNGEN

Gültige Lehrbefähigung für Sanitätshilfe

DAUER UND ABLAUF

4 Stunden

ANRECHENBARKEIT

Dieser Termin wird bei der pädagogischen Fortbildung für Lehrsanitäter mit 4 Stunden angerechnet.

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 105,- Kurskosten

32756	FBLBA	Termin:	15.03.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	01.03.27
32758	FBLBA	Termin:	01.06.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	15.05.27
32759	FBLBA	Termin:	11.10.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	28.09.27

FACHLICHE FORTBILDUNG FÜR LEHRSANITÄTER:INNEN

INHALTE

Lehrsanitäter:innen müssen in fünf Jahren je 20 Stunden fachliche und 20 Stunden pädagogische Fortbildung besuchen. Die fachliche Fortbildung orientiert sich stets an den Entwicklungen des Rettungsdienstes und der Notfallmedizin.
Wir werden in dieser fachlichen Fortbildung auf die neuen Inhalte der verpflichtenden Fortbildung 2027 bis 2029 eingehen.

VORAUSSETZUNGEN

Gültige Lehrbefähigung für Sanitätshilfe

DAUER UND ABLAUF

4 Stunden

ANRECHENBARKEIT

Dieser Termin wird mit 4 Stunden fachlicher Fortbildung und Bereich 4 Stunden Bereich 1 angerechnet.

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 105,- Kurskosten

33179	FBLBA	Termin:	16.06.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	10.06.27
33180	FBLBA	Termin:	28.06.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	20.06.27
33181	FBLBA	Termin:	05.07.27 von 18.00 - 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	28.06.27
33182	FBLBA	Termin:	14.09.27 von 18.00 – 22.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	08.09.27

Jugendgruppenleiter

JUGENDGRUPPENLEITER:INNEN-BASISAUSBILDUNG

INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG

In der Jugendgruppe des Roten Kreuzes treffen sich engagierte Kinder und Jugendliche, um etwas zu bewegen, um interessante Themen zu bearbeiten und um gemeinsam Spaß zu haben sowie um Kameradschaft zu erleben. Als Jugendreferent:in wirst du in verschiedenen Fachbereichen nach dem „Handbuch für Jugendgruppen" professionell geschult und auf die Jugendarbeit vorbereitet.

INHALTE

- Was ist eine Jugendgruppe?
- Wie wird eine Jugendgruppe geführt?
- Der Jugendreferent
- Alterseinteilung
- Ablauf „Schnupperdienste", An- und Abmeldungen
- Führung und Dokumentation
- Ausbildung für Jugendmitglieder
- Übergang Jugendgruppe / aktiver Rettungsdienst
- Austritt aus der Jugendgruppe
- Verantwortung / Jugendschutz

VORAUSSETZUNGEN

- Anmeldung durch die zuständige Dienststelle, ggf. Vorgespräch mit der Kursleitung
- Vollendetes 18. Lebensjahr und Mitglied in einer Jugendgruppe
- Einwandfreier Leumund (erweiterter Strafregisterauszug)
- Absolvierung des e-Learning-Kurses
- ... siehe „Handbuch Rotkreuz-Jugend Vorarlberg" in deiner Dienststelle

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 420,- Seminarkosten inkl. sämtlicher Unterlagen

32050	ÖJRK	Termin:	17.04.27 - 18.04.27 von 08.00 - 18.00 Uhr
		Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
		Anmeldeschluss:	31.03.27

Realistische Notfalldarstellung – Grundkurs

INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG

Die Art der Darstellung von Notfallsituationen entscheidet in einem großen Maß darüber, wie intensiv eine Übung oder ein Wettbewerb von Helferinnen und Helfern bzw. Zuschauer:innen und Beobachter:innen empfunden wird.

In diesem Seminar bzw. Workshop erlernt die Teilnehmerin/der Teilnehmer verschiedene Techniken zur Darstellung von realitätsnahen Verletzungsmustern, lernt moderne Materialien und Werkzeuge für diese Arbeit kennen. Natürlich wird viel und umfangreich geübt!

VORAUSSETZUNGEN

Hohes Interesse an der Darstellung von Verletzungen mit Liebe zum Detail. Eine kreative und künstlerische Ader ist sicher von Vorteil. Ebenso freut es uns, wenn jemand Erfahrung aus dem Rettungsdienst oder anderen Gesundheitsberufen mitbringt.

DAUER UND ABLAUF

9 Stunden mit Schwerpunkt auf praktischen Übungen

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 235,- Kurskosten

33107 RUD Realistische Unfalldarstellung

Termin:	10.04.27
	08.00 - 18.00 Uhr
Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss	10.03.27

33109 RUD Realistische Unfalldarstellung

Termin:	13.11.27
	08.00 - 18.00 Uhr
Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss	13.10.27

Internationale Kursformate

INFORMATIONEN

International anerkannte und zertifizierte Kursformate finden in den verschiedensten Ausbildungen seit Jahren einen verstärkten Einzug. Dazu gehören Ausbildungen im ärztlichen Bereich, Pflegefachausbildungen oder natürlich auch im Rettungsdienst. Fachlich hochqualitativ vermitteln erfahrene Instruktor:innen standardisiertes Wissen, wobei praktische Abläufe zur Anwendung dieses Wissens in teils sehr intensiven Übungseinheiten umgesetzt werden. Ein positiver Nebeneffekt ist die Zusammenarbeit über verschiedenste Berufsgruppen im Kurs zum Wohle unserer Notfallpatient:innen. Neben der angesprochenen Interdisziplinarität spielt auch Perspektivität eine zentrale Rolle.

INFORMATIONEN ZU FOLGENDEN KURSFORMATEN:

- **ERC – Advanced Life Support-Kurs (ALS):**
  Dieser Kurs wird auch von den Teilnehmer:innen der Sonderausbildung für Intensivmedizin und Anästhesie am LKH Feldkirch besucht. Dazu sind immer Plätze auch für interessiertes notärztliches Personal und Pflegepersonen reserviert. Anmeldung aller Interessenten erfolgt direkt über das Bildungscenter des Roten Kreuzes.

- **ERC – European Pediatric Advanced Life Support-Kurs (EPALS):**
  Dieser Kurs wird zusammen wird gemeinsam mit dem Austrian Resuscitation Council organisiert. Die Anmeldung erfolgt für externe Teilnehmer direkt unter: www.kinderreanimation.at.

- **Prehospital Trauma Life Support-Kurs (PHTLS):**
  Dieser Kurs wird zusammen mit dem Berufsverband für den Rettungsdienst (BVRD) organisiert. Auch hier ist es so, dass sich externe Teilnehmer:innen direkt auf der Homepage www.phtls.at anmelden können.

- **Advanced Medical Life Support-Kurs (AMLS):**
  Wie der PHTLS Kurs findet auch hier eine Kooperation mit dem BVRD statt. Externe Interessenten finden unter www.amls.at alle wesentlichen Informationen.

In allen Kursen profitieren wir von der Interdisziplinarität der Teilnehmenden. Notärzte und Notärztinnen, Pflegefachpersonen und Notfallsanitäter:innen finden sich in Kleingruppen wieder und bewältigen – wie im realen Einsatz – Fallbeispiele, tauschen sich aus und profitieren von den verschiedenen Kompetenzen.

EUROPEAN RESUSCITATION COUNCIL – ADVANCED LIFE SUPPORT (ALS)

INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG

Die Richtlinien des ERC zur Reanimation und Behandlung von erwachsenen Notfallpatient:innen sind Inhalte dieses Kurses. Besonderen Wert wird nicht nur auf die Umsetzung der Richtlinien, sondern auch auf das Zusammenarbeiten eines interdisziplinären Teams gelegt.

Das praktische Training erfolgt deshalb in Kleingruppen und die theoretischen Inhalte werden in erster Linie in Workshops umgesetzt.

ZIELGRUPPE

- Notärzte
- Ärzte aller anderen Fachrichtungen
- Notfallsanitäter / Lehrsanitäter
- Diplomiertes Krankenpflegepersonal

DAUER

- 2 Tage
- Ca. vier Wochen vor dem Kurs werden die Teilnehmer auf der ERC-Homepage zu einem E-Learning-Kurs freigeschalten. Der Kurs endet mit einem Abschlusstest und ist unbedingt vor dem Präsenzkurs zu absolvieren.
- Fixer Bestandteil des Kurses ist am ersten Kursabend ein Abendessen mit allen Teilnehmern und Instruktoren!

INHALTE

- Basic Life Support
- ALS-Algorithmus
- Atemwegsmanagement
- EKG und Defibrillation
- Notfallmedikamente
- Erkennen und Behandeln von Arrhythmien
- Spezielle Umstände der Reanimation
- Ethik
- Viele Praxiseinheiten
- Erfolgskontrolle durch eine abschließende schriftliche und praktische Prüfung

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 850,- Seminarkosten inkl. sämtlicher Unterlagen, Abendessen am ersten Kurstag, Mittagessen, Pausengetränke und Pausensnacks

ANERKENNUNG

- Notarztrefresher nach §40 (3) ÄrzteG
- 17 freie Punkte für das Diplomfortbildungsprogramm
- 16 Stunden fachliche Lehrsanitäterfortbildung
- 16 Stunden aus dem Bereich 1 für Fortbildung nach SanG § 50

32632 SP European Resuscitation Council - Advanced Life Support-Kurs

Termine:	19.03. - 20.03.27
	jeweils 08.00 - 18.00 Uhr
Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss:	09.02.27

Wiederbelebung.AT
ÖSTERREICHISCHER RAT FÜR WIEDERBELEBUNG

ERC-ALS-Refresher-Kurs

Informationen zur Ausbildung

Die Versorgung kritisch kranker Patient:innen und die Durchführung einer erfolgreichen Reanimation erfordern regelmäßiges Training. Mit unserem **ALS Refresher Kurs (Advanced Life Support)** bieten wir ehemaligen ALS-Kursteilnehmer:innen die Möglichkeit, eure Kenntnisse und praktischen Fertigkeiten nach den aktuellen Empfehlungen des European Resuscitation Council (ERC) aufzufrischen und zu vertiefen.

Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Szenarien, effektive Teamarbeit, strukturierte Entscheidungsfindung sowie das Training wichtiger ALS-Maßnahmen. Erfahrene ERC-Instruktor:innen begleiten die Teilnehmenden durch abwechslungsreiche Fallbeispiele und ermöglichen eine intensive Wiederholung zentraler Inhalte.

Der Kurs umfasst neben dem intensiven Training in Kleingruppen auch einen ausführlichen Online-Kurs, der vor dem Praxistraining absolviert werden muss.

Achtung: Voraussetzung ist ein gültiges ALS-Provider-Zertifikat, das nicht älter als drei Jahre sein darf.

Zielgruppen

- Notärzt:innen
- Ärzt:innen aller Fachrichtungen
- Notfallsanitäter:innen
- Pflegefachkräfte aus dem klinischen und präklinischen Setting.

Dauer

- Online Kurs (Workload ca. 4- 6 Stunden)
- Präsenzveranstaltung Dauer 4 Stunden

Inhalte

- Aktuelle ERC-Guidelines und wichtige Neuerungen
- Hochwertige CPR und Defibrillation
- Atemwegsmanagement
- Rhythmuserkennung und Therapie
- ALS-Algorithmen in der Praxis
- Human Factors und Team Resource Management
- Training realistischer Reanimationsszenarien

AUSBILDUNGSKOSTEN

EUR 280,-

ANERKENNUNG

- 5 Stunden für Ärzte für das Diplomfortbildungsprogramm
- 4 Stunden Bereich 1
- NFS-Refresher oder NKV-Refresher

32889	SP	European Resuscitation Council - Advanced Life Support-Kurs Refresher
		Termine: 22.10. 2027 jeweils 08.30 - 12.30 Uhr Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter Anmeldeschluss: 20.09.27
33125	SP	European Resuscitation Council - Advanced Life Support-Kurs Refresher
		Termine: 22.10.27 jeweils 14.00 - 18.00 Uhr Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter Anmeldeschluss: 20.09.27
33126	SP	European Resuscitation Council - Advanced Life Support-Kurs Refresher
		Termine: 23.10.27 jeweils 08.30 - 12.30 Uhr Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter Anmeldeschluss: 20.09.27
33127	SP	European Resuscitation Council - Advanced Life Support-Kurs Refresher
		Termine: 23.10.27 jeweils 14.00 - 18.00 Uhr Kursort: Feldkirch, Landesverband Bildungscenter Anmeldeschluss: 20.09.27

EUROPEAN RESUSCITATION COUNCIL – EUROPEAN PAEDIATRIC LIFE SUPPORT

Informationen zur Ausbildung

Notfallsituationen im Säuglings- und Kinderalter stellen immer eine besondere Herausforderung dar. Die Richtlinien des ERC bieten sehr klare Standards zur Bewältigung solcher Notfälle. Diese Richtlinien werden vor allem im Kleingruppentraining erarbeitet und umgesetzt.

Zielgruppe

- Notärzte/Notärztinnen
- Ärztliches Personal aller anderen Fachrichtungen, natürlich besonders aus dem Bereich der Kinder- und Jugendheilkunde
- Notfallsanitäter:innen / Lehrsanitäter:innen
- Diplomiertes Krankenpflegepersonal

Dauer

- 3 Tage
- Ca. vier Wochen vor dem Kurs werden die Teilnehmer:innen auf der ERC-Homepage zu einem E-Learning-Kurs freigeschalten. Der Kurs endet mit einem Abschlusstest und ist unbedingt vor dem Präsenzkurs zu absolvieren.
- Fixer Bestandteil des Kurses ist am ersten Kursabend ein Abendessen mit allen Teilnehmern und Instruktoren!

INHALTE

- Paediatric Basic Life Support
- Paediatric Advanced Life Support-Algorithmus
- Fremdkörperaspiration
- Atemwegsmanagement
- Gefäßzugang
- EKG und Defibrillation
- Notfallmedikamente
- Erkennen des lebensbedrohlich kranken Kindes
- Spezielle Umstände der Reanimation
- Das traumatisierte Kind
- Stabilisierung und Transport nach Reanimation
- Wiederbelebung des Neugeborenen
- Ethik
- Viele Praxiseinheiten
- Erfolgskontrolle durch eine abschließende schriftliche und praktische Prüfung

ANERKENNUNG:

- Notärzt:innen-Refresher nach §40 (3) ÄrzteG
- 26 freie Punkte für das Diplomfortbildungsprogramm
- 16 Stunden fachliche Lehrsanitäter:innen-Fortbildung
- 4 Stunden aus dem Bereich 1 und 16 Stunden aus dem Bereich für Fortbildung nach SanG § 50

Ausbildungskosten

EUR 1.090,- Kurskosten inkl. sämtlicher Unterlagen, Course-Dinner am ersten Abend, Mittagessen, Pausengetränke und Pausensnacks

Anmeldung

Online unter www.kinderreanimation.at

Veranstalter

Austrian Resuscitation Council
Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Vorarlberg, Bildungscenter

---

32635 SP European Resuscitation Council - European Paediatric Life Support-Kurs

Termine:	10.06. - 12.06.27
	von 08.00 - 18.00 Uhr
Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss:	09.04.27



PREHOSPITAL TRAUMA LIFE SUPPORT

Information zur Ausbildung

Der Prehospital Trauma Life Support (PHTLS)-Kurs ist ein erprobtes Konzept aus den USA. In diesem Kurs geht es nicht nur um die Vermittlung einzelner Kenntnisse, sondern vor allem auch um die optimale Versorgungsstrategie bei traumatisierten Patient:innen. Von der standardisierten Erstuntersuchung bis hin zum Atemwegsmanagement und verschiedensten Bergungstechniken reicht der weite Rahmen dieser Veranstaltung.

Ein Instruktor:innen-Team von PHTLS Austria vermittelt vor allem auch auf intensiven Praxisstationen die notwendigen Kenntnisse, um die Herausforderung „Trauma" bestehen zu können.

Zielgruppe

- Notärztliches Personal
- Notfallsanitäter:innen
- Diplomiertes Pflegepersonal
- Lehrsanitäter:innen

DAUER UND ABLAUF

- 2 Tage
- Der Teilnehmer erhält ca. 4 Wochen vor Beginn das Manual und einen Pre Course-Test, der bei Kursbeginn abzugeben ist.
- Der Kurs endet mit einer schriftlichen und praktischen Abschlussprüfung.
  Ein international gültiges Zertifikat wird ausgestellt.

INHALTE

- Kinematik des Traumas
- Standardisierte Patientenuntersuchung
- Atemwegsmanagement
- Traumata der verschiedenen Körperregionen
- Bergungstechniken
- Trauma beim Kind
- Verbrennungen

Ausbildungskosten

EUR 680,- Die Kurskosten enthalten neben den Unterlagen auch Pausengetränke, Snacks und zwei Mittagessen.

ANRECHENBARKEIT NACH § 50 SANG

- Diese Ausbildung wird für 16 Stunden Fortbildung aus dem Bereich 1 anerkannt.
- 8 Stunden für fachliche Lehrsanitäter:innen-Fortbildung

32636 SP PHTLS-Kurs

Termine:	12.02. - 13.02.27
	von 08.00 - 18.00 Uhr
Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss:	15.12.26

32637 SP PHTLS-Kurs

Termine:	24.09. - 25.09.27
	von 08.00 - 18.00 Uhr
Kursort:	Feldkirch, Landesverband Bildungscenter
Anmeldeschluss:	20.07.27

NOTIZEN:


WIR
SIND
DA.
Aus Liebe zum Menschen.
ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ